FEDERSEE Journal



Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Bad Buchau sowie der Gemeinden Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach





Mitteilungen aus Bad Buchau Seite 13

Schülerinnen des Progymnasiums erinnern an Walther Rathenau



Vereine und sonstige Institutionen Seite 1

Adventsnachmittag der 1+1 Mentoren



Heute: Gästejournal Hier erhalten Sie unter anderem alle Informationen rund um das Gästeprogramm und eine Übersicht der kommenden Veranstaltungen in Bad Buchau.

Weihnachts- und Neujahrsgrüße



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Bad Buchau meine sehr verehrten Damen und Herren,



die Welt ist im nun ablaufenden Jahr 2022 ziemlich deutlich aus den Fugen geraten. Eine Krise jagt die nächste... wir sind nach wie vor inmitten der Corona-Pandemie, die uns nun schon das 3. Jahr in Folge in Atem hält, und schon beherrschen ganz andere, nicht minder große Krisenthemen unseren Alltag und unsere Gedanken.

Seit 24. Februar 2022 ist wieder Krieg in Europa. Ein heimtückischer Angriff Russlands auf die Ukraine hat das Weltgefüge durcheinandergewirbelt. Das subjektive Sicherheitsgefühl ist vollständig verschwunden, der in der 2. Hälfte des letzten Jahrhunderts mühsam erarbeitete Wohlstand unseres Landes ist in Gefahr geraten. Der Krieg löste eine Flüchtlingswelle ungeahnten Ausmaßes aus, die Lebensmittel- und Energieversorgung ist in Gefahr; alles verteuerte sich, die Inflation bisher unvorstellbarer Größenordnung bestimmt unser tägliches Leben. Und ein Ende dieser krisenhaften Anhäufung ist derzeit kaum absehbar.

Dabei gab es im nun ablaufenden Jahr auch außerhalb der Krisen ein durchaus ereignisreiches Jahr bei uns in Bad Buchau: Im Neubaugebiet am Möwenweg sind erste Häuser entstanden und stehen kurz vor der Fertigstellung, weitere Bauplätze sind verkauft, die Nachfrage ist trotz Krise nach wie vor erfreulich. Nachdem sich das neue Pflegeheim ,Haus Irmengardis' inzwischen etabliert und sich die Bewohner eingewöhnt haben und auch die direkt benachbarte, betreute Wohnanlage ,Lina-Hänle-Haus' sehr gut angenommen wird, konnte dieses Jahr auch die Adelindis Therme wieder durchstarten: Die Erweiterung und Sanierung wurde planmäßig im September fertiggestellt, die Außenbecken wurden saniert und auch das neue, repräsentative Eingangsgebäude konnte in Betrieb genommen werden. Die neue, erweiterte Saunalandschaft sowie die Aufenthalts- und Gastronomiebereiche stoßen überall auf Begeisterung. Darauf dürfen wir alle stolz sein - das Gesamtensemble setzt Maßstäbe und wird sich auch positiv auf die touristische Frequenz Bad Buchaus auswirken.

Trotz dass Corona und auch die Flüchtlingskrise uns vor neue und große Herausforderungen stellte, konnten wir dieses Jahr nach 4 Jahren endlich wieder ein **Adelindis-Kinder- & Heimatfest** durchführen. Aufgrund krisenbedingter Hemmnisse zwar in kleinerem Umfang wie gewohnt, aber trotz allem wieder mit großem ehrenamtlichem Engagement zahlreicher Bürgerinnen und Bürger – und endlich auch wieder einmal bei strahlendem Sonnenschein. Der Umzug mit den strahlenden Kindergesichtern sprach Bände.

Dafür allen Beteiligten mein und unser herzlicher Dank!

Aufgrund der negativen Nachwirkungen der Pandemie gab und gibt es insbesondere im Bereich des Tourismus nach wie vor Probleme: Hotelbetriebe. Gastronomie und Ferienwohnungen konnten sich noch nicht vollständig von den teilweise erheblichen Umsatzeinbußen erholen, insbesondere im Personalbereich haben sich neue Probleme aufgetan. Speziell in der Gastronomie hat sich dadurch – nicht nur in Bad Buchau – die Landschaft doch deutlich verändert. Auch die nun grassierende Inflation und Verunsicherung der Menschen trägt ihren Teil dazu bei. Auch wenn der Deutschland-Tourismus insgesamt gesehen als Krisen-Gewinner angesehen wird: Es wird seine Zeit dauern, bis sich das auch bei uns spürbar niederschlägt.

Trotz oder gerade deshalb gilt heute am Jahresende auch mein allererster Dank und uneingeschränkter Respekt all denjenigen, die sich in der **Pflege und der ärztlichen Versorgung** engagieren, ungeachtet ihrer eigenen Gesundheit. Im Rahmen unserer auch in diesem Jahr großen Impfaktionen habe ich zahlreiche tolle, freiwillig und großartig engagierte BürgerInnen und Menschen unserer Stadt kennengelernt. Das macht mich als Bürgermeister sehr stolz!

Ich danke aber auch meinem Gemeinderat für die gute, stets konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der Bürgerschaft unserer Stadt und das Verständnis dafür, dass auch dieses Jahr aufgrund von Corona die Arbeit beeinträchtigt wurde und so manches Projekt verzögerte. Ich danke in diesem Zusammenhang auch meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung, in den städtischen Einrichtungen, dem Kindergarten, den Schulen, in der Tourist-Info und im Bauhof für die Unterstützung und ihren unermüdlichen Einsatz. Gerade in dieser schwierigen Zeit gingen viele von uns bis an ihre Belastungsgrenze und weit darüber hinaus. Viele Gespräche und Beratungen von Betroffenen, die

Kontrolle der Quarantänebestimmun-

gen, die Bewältigung der anschwellen-

den Flüchtlingskrise und deren Unter-

bringung – all das waren und sind auch für uns psychische und physische Belastungen, wie wir sie uns weder vorgestellt noch gewünscht hätten. Aber wir haben uns den täglichen Herausforderungen zu stellen und das Beste daraus zu machen, jeden Tag aufs Neue.

Dafür auch Euch allen einfach nur ein herzliches Vergelt's Gott...

Ich danke aber auch all den großen und kleinen Arbeitgebern in unserer Stadt für ihr unvermindertes Bekenntnis zum Standort Bad Buchau - und für das stets vertrauensvolle Miteinander. Ich danke allen Vereinsfunktionären, die durch ihren ehrenamtlichen Einsatz das Gemeinwesen am Leben halten - auch wenn auch dieses Jahr das Vereinsleben teilweise zum Erliegen gekommen ist. Bitte bleiben Sie buchstäblich am Ball: wir alle brauchen ihr Engagement für die Zeit nach den hoffentlich bald überwundenen Krisen umso dringender, damit unser Vereinsleben und damit ein wichtiger Teil unserer Kultur auch wieder an Fahrt

Und ich danke auch den Kur- und Erholungsgästen unserer Stadt, die auch in schwieriger Zeit unseren Attraktionen rund um Natur, Kultur und Gesundheit ihre Treue und ihr Vertrauen entgegengebracht haben.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, Ihren Familien und uns allen ein gutes, glückliches, erfolgreiches, zufriedenes, friedliches und vor allem natürlich gesundes neues Jahr 2023.

Ihr Peter Diesch Bürgermeister



Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Stadt Bad Buchau und der Federseegemeinden,



ein erneut sehr herausforderndes Jahr geht zu Ende. Ein Jahr, in dem sich schlagartig die Prämissen entscheidend geändert haben. Stand zu Beginn die Coronakrise und deren Auswirkungen im Mittelpunkt, so sind diese Aufgabenstellungen von einem Tag zum anderen in den Hintergrund getreten. Der unsägliche Überfall der Ukraine, in der Mitte Europas, ist nach wie vor unerträglich und prägte fortan das Jahr 2022. Das Leid der Betroffenen, die vielen Kriegsflüchtlinge und alle damit im Zusammenhang stehenden Folgen hatten Priorität. Gleichzeitig entstand aber auch ein schönes Gefühl der Gemeinsamkeit und Unterstützung für die in Not geratenen Europäerinnen und Europäer. Die zu Beginn der Ukrainekrise verhängten Sanktionen sollten sich in den Wirkungen für den Standort Deutschland erst später noch so richtig zeigen. Insbesondere die sichere und letztlich bezahlbare Energieversorgung stellt unser Land vor riesige Herausforderungen. Die Versorgungssicherheit, die seit Jahrzehnten nicht mehr dagewesenen Inflationsraten, die Sorge um die Lebensmittelversorgung und letztlich Corona, das nie ganz verschwunden war, prägten auch die Abläufe im Gesundheitszentrum ganz zentral. Die Herausforderungen waren und sind auch für uns riesig; die Kostensteigerungen kaum zu bewältigen und über Pflegesätze nicht ansatzweise auszugleichen!

Hinzu kommt eine zunehmende Personalknappheit. Insbesondere Aufgabenbereiche mit Abend- und Wochenenddiensten können immer schwerer, bisweilen gar nicht mehr, abgedeckt werden. Das hat große Folgen und dürfte erst der Anfang einer ausgeprägten Personalknappheit werden. Hilfe- und Schutzsuchende in der Region daher früher in den Arbeitsmarkt zu bringen, ist das Gebot der Stunde. Trotz aller Krisen und Herausforderungen ist das Geschäftsjahr für das Gesundheitszentrum zwar nicht wirklich gut oder planmäßig verlaufen, dennoch konnten die wesentlichsten Versorgungsbereiche ganzjährig angeboten werden. Die Nachfrage war, zumindest ab Frühjahr, gut auskömmlich. In diesen schwierigen Zeiten erfolgten Wechsel in zentralen Leitungsbereichen der Federseeklinik. Mit Fr. Löttgen übernahmen im Februar die neue Chefärztin für den Bereich der Orthopädie und Unfallchirurgie und mit Fr. PD Dr. med. Solyanik im Oktober für den Bereich der Urologie mit Uro-Onkologie die großen Verantwortungen für zahlreiche Patienten und Beschäftigte in den jeweiligen Abteilungen. Wir alle hätten uns bessere Startbedingungen gewünscht. Zumal beide in

Neben all den organisatorischen Änderungen hat sich das "Gesicht" des Gesundheitszentrums wesentlich geändert. Insbesondere die Ansicht aus Westen ist nun geprägt von dem fertiggestellten "Haus Irmengardis" (Pflegeheim), dem "Lina-Hähnle-Haus" (Betreutes Wohnen mit Tagespflege) sowie nun auch dem neuen Eingangsbereich der Adelindis

einer Zeit der digitalen Umorganisation

eintreten und teilweise neue und unge-

übte Prozesse antreffen. Dennoch sind

der Weg und das Ziel richtig.

Therme. Letztere konnte im September mit einem großen Festakt und Tag der offenen Tür in Betrieb genommen werden. Auch wenn bis heute noch nicht alle Details reibungslos funktionieren und noch wenige Instandsetzungen zu machen sind, so ist der Besucherzuspruch doch sehr erfreulich und bestätigt die in die Maßnahme gesetzten Hoffnungen voll und ganz. Gleichzeitig sind auch beide Außenbecken sowie die zugehörige Wassertechnik in der Therme komplett saniert. Damit ist ein gutes Zukunftspotenzial für das Gesundheitszentrum gegeben, welches die Weiterentwicklung in den nächsten Jahren maßgebend stär-

Das Gesundheitszentrum schaut insgesamt positiv in die Zukunft, auch wenn für das kommende Jahr große Risiken gesehen werden. Die Hauptgründe wurden einleitend schon genannt. Auch bei einer auskömmlichen Nachfrage dürften die Kostensteigerungen auch in 2023 erheblich sein und die Kliniken enorm belasten. Die Pflegesatzsteigerungen werden, insbesondere bei zunehmend "klammen" Sozialversicherungskassen, die Kostensteigerungen erneut nicht ausgleichen. Auch die generelle Personalknappheit ist für das kommende Jahr eine große Herausforderung. Hinzu kommt zum 01.07.23 eine komplett neue Belegungszuweisung für Rehakliniken durch die Deutsche Rentenversicherung. Es soll nach einheitlichen Grundsätzen bundesweit zugewiesen und belegt werden. Ob dies reibungslos funktioniert, bleibt abzuwarten. Dennoch ist das Gesundheitszentrum Federsee gut aufgestellt und mit dem Produkt "Gesundheit" nach wie vor auf einem Wachstumsmarkt unterwegs.

Auch bei zunehmend schwierigeren Rahmenbedingungen werden gute Zukunftschancen gesehen. Und für die kleinen Auszeiten zwischendurch gibt es ja weiterhin die neue und attraktivere Adelindis Therme.

Auch zum Schluss des Jahres ist es mir ein aufrichtiges Bedürfnis, **Danke** zu sagen. Danke sage ich allen unseren Patienten, Gästen und Kunden. Sie sichern unsere Existenz! Genauso danke ich von Herzen allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – auch sie sichern unsere Existenz! Ein Miteinander, das gut funktioniert hat und auch im kommenden Jahr gut funktionieren wird. Vielen Dank dafür! Letztlich danke ich allen Gesellschaftern und allen, die in Verantwortung für uns stehen und diese tagtäglich annehmen. Auch das ist nicht selbstverständlich.

Ihnen allen, sowie ganz herzlich den Einwohnerinnen und Einwohnern von Bad Buchau und den Federseegemeinden, wünsche ich besinnliche Feiertage und ein glückliches, **gesundes** neues Jahr!

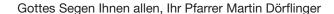
Gesundheitszentrum Federsee Ihr Walter Hummler Geschäftsführer



Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, Christen und Nichtchristen,

gut, dass es Weihnachten gibt. Wir würden über die Krisen nicht mehr hinausschauen. Aber Weihnachten birgt die Botschaft der Hoffnung: neues Leben mitten im Dunkel der Zeit, mitten in gesellschaftlicher Ablehnung, mitten in Zukunftssorgen. Der Blick auf ein neugeborenes Kind weckt in uns doch automatisch den Wunsch, dass auch unsere Welt noch so in Ordnung sein sollte, wie sie es für dieses Kind ist. Und dass wir guten Gewissens auf Gott vertrauen können, der uns trotz so vieler Schwierigkeiten eine gute Zukunft verheißt. Diese gute Zukunft wünsche ich Ihnen allen für das neue Jahr 2023. Es möge ein Jahr des Friedens, des Miteinanders und der Hoffnung werden, den Verhältnissen zum Trotz!









Liebe Leserinnen und Leser des Federseejournals,

wie jedes Jahr grüße ich Sie mit der Jahreslosung des neuen Jahres 2023: "Du bist ein Gott, der mich sieht." (Genesis 16,13) Dieses Wort erinnert daran, dass Gott einen jeden von uns sieht! Er liebt uns, weiß, was wir brauchen, und begleitet uns auf unserem Weg. Das feiern wir an Weihnachten. Denn in Jesus Christus wurde Gottes Liebe Mensch. Er ist bei uns an jedem Tag. Das Vertrauen auf Gott trägt in schweren Zeiten und lässt uns in guten Tagen leichtfüßig unseren Weg gehen.

Von Herzen wünsche ich Ihnen ein frohes Christfest und ein solch gesegnetes neues Jahr!

Markus Lutz, evangelischer Pfarrer



SERVICESEITE

ÖFFNUNGSZEITEN DER ÖFFENTLICHEN EINRICHTUNGEN

Rathaus Bad Buchau

Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582 8080, Fax 07582 80840 Mo/Mi/Do 9 -12 Uhr,

Di/Fr 9 - 12.30 Uhr
Mi. 14 - 18 Uhr
Termine nach Vereinbarung
info@stadt-badbuchau.de

Tourist-Information

Im "Haus des Gastes", Marktplatz 6, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582 808-180 Mo. - Fr. 9 - 12:30 Uhr und 14 - 17 Uhr gast@stadt-badbuchau.de

Wochenmarkt

dienstags von 8 - 12 Uhr

Adelindis-Therme

Thermenweg 2, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582 8001395, Fax 07582 8001666

NABU-Naturschutzzentrum Federsee

Federseeweg 6, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582 1566

Federseemuseum

August-Gröber-Platz 2, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582 8350

Öffentliche Bücherei

im evang. Gemeindehaus, Karlstr. 24 Mo. - Fr. 9:30 - 16:30 Uhr (Selbstbedienung)

Ansichtssache

"Einkaufen für einen guten Zweck" in der Schussenrieder Str. 27 Di. - Sa. 10 - 12:30 Uhr Di + Fr. 14 - 17.30 Uhr

Postfiliale - ARAL-Tankstelle Schmid

Riedlinger Straße 67, 88422 Bad Buchau Postfiliale:

Mo. - Fr. 7.00 - 19.45 Uhr, Sa. 7.30 - 19.45 Uhr So. 9.30 - 19.45 Uhr Tankstelle:

Mo. - Fr. 7 - 20 Uhr

Sa. 7.30 - 20 Uhr, So. 9.30 - 20 Uhr

ANGEBOTENE HILFSDIENSTE

Ambulanter Pflegedienst/ Rundumpflege zu Hause

Tel. 07583 946936 oder 01718989439

Johanniter Hospizgruppe Bad Schussenried-Federsee Tel. 0174 4074383

Sozialstation Riedlingen

(ambulante Alten- und Krankenpflege) Tel. 07371 932020

Gesprächskreis & Kontaktstellen pflegender Angehöriger

Tel. 07351 5005-30

Nachbarschaftshilfe

Frau Heidi Steiner, Tel. 07582 9343047

Haus Regenta / Essen auf Rädern Bad Schussenried, Tel. 07583 4050

Haus Irmengardis

Tel. 07582 932076-0

Haus mit Herz - Tagespflege

Michael Wissussek, Schmidgasse 7 Tel.: 07582/9334730, www.haus-mit-herz.de

DemenzSupport

Schussenriederstr 6, Tel: 0171-2734607 www.demenz.support

Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Bad Buchau-Federsee

Hr. Oelhaf, Mobil 0173 4031255

Hebammenpraxis Claudia Haller Tel. 07582 2578

Hebamme Nicola Rädle

Tel. 07582 926780

Familienpflege von cura familia

Frau Kraft, Kanzach, Tel. 0151 72680599, Tel. kostenlos 0800 9791-119

Pflegestützpunkt

Tel. 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647

Tagespflege am Federsee

Tagsüber in Gesellschaft, Abend wieder daheim! Tel.: 07582 9347241

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Bad Buchau 07582 80866

nicht eilige

Krankentransporte 07351 19222

Taxi am Federsee 07582 9399974 (Kranken-, Stadt-, 0170 8883922 Fernfahrten, Rollstuhlbeförderung)

TAXI A. Bleaß 0162 5605778 (Krankenfahrten, 07582 9323774 Rollstuhlbeförderungen, Taxifahrten)

UMWELTECKE

Aktuelle Abfuhrtermine Papierabfuhr - blaue Tonne:

Montag, 19. Dezember Montag, 16. Januar

Gelber Sack - blaue Tonne:

Dienstag, 20. Dezember Dienstang, 17. Januar

Müllabfuhr - schwarze Tonne:

Mittwoch, 07. Dezember Mittwoch, 21. Dezember

Öffnungszeiten Recyclingzentrum:

Di. - Do., 15 - 17 Uhr, Fr., 15 - 18 Uhr Sa., 10 - 16 Uhr

APOTHEKENNOTDIENSTE

Sonntag, 18. Dezember

Kastanien Apotheke Bingen Tel. 07571/74600

Sonntag, 25. Dezember

Marien Apotheke Ertingen Tel. 07371/6225

Montag, 26. Dezember

Kreuz Apotheke Mengen Tel. 07572/8035

Sonntag, 01. Januar

Apotheke am Marktplatz Riedlingen Tel. 07371/93510

Freitag, 06. Januar

Alte Apotheke Bad Schussenried Tel. 07583/847

Sonntag, 08. Januar

Kanzach-Apotheke Dürmentingen Tel. 07371/29333

ÄRZTE

Gemeinschaftspraxis Lipke & Diemer Dr. Werner Lipke, Facharzt für Allgemeinmedizin, Badearzt Angelika & Wolfgang Lipke, Fachärzte für Allgemeinmedizin Dr. David Diemer, Facharzt für Innere Medizin, Am Kurpark 2, Tel. 07582 9326-0

Vivion Koppatsch, Fachärztin für Innere Medizin, hausärztliche Versorgung, Notfallmedizin, Palliativmedizin, Hofgartenstraße 9, Telefon 07582 721

Christine Schneider, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Badeärztin, Naturheilverfahren, Chirotherapie, Physikalische Medizin, Schussenrieder Straße 57, Telefon 07582 926565

Ärztlicher Notruf: Tel. 116 117

Sa, So und an Feiertagen 8:00 - 22:00 Uhr

Zahnärzte in Bad Buchau:

Dr. Ralph Neher, Oralchirurgie, Marktplatz 15, Telefon 07582 93170 I. und P. Welker, Adelindisstraße 1, Telefon 07582 758

Zahnärztlicher Notdienst: 0180 5911650



IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeister der Gemeinden Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach und der Stadt Bad Buchau.

Druck und Verlag:

Druck + Verlag Wagner Gmbh & Co. KG Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim Telefon 07154 8222-0, Fax 07154 8222-10.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Diesch, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion:

Stadt Bad Buchau am Federsee, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau, E-Mail: federseejournal@stadt-badbuchau.de, Telefon 07582 808-0, Fax 07582 808-40.

Titelfoto: Stadt Bad Buchau

Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:

Katharina Härtel, 70806 Kornwestheim. E-Mail: info@duv-wagner.de

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Die hier veröffentlichten Artikel wurden von Vereinen und Veranstaltern, Kirchengemeinden und Initiativen, Schulen und Kindergärten verfasst. Die Artikel wurden von unserer Redaktion geprüft und freigegeben. Für die Richtigkeit aller Angaben übernimmt die Stadt Bad Buchau keine Gewähr.

MITTEILUNGEN AUS BAD BUCHAU



Bürgermeister: Peter Diesch

Sprechzeiten: Mo/Mi/Do 09.00 - 12.00 Uhr Di/Fr 09.00 - 12.30 Uhr

Mi. 14.00 - 18.00 Uhr

Tel.- Nummer: 0 75 82 / 808 - 0

www.bad-buchau.de

Aus dem Gemeinderat

Termine zur Gemeinderatsitzung

Mittwoch, 21. Dezember 2022 Mittwoch, 18. Januar 2022

Tagesordnung und Sitzungsbeginn entnehmen Sie bitte kurzfristig der Tagespresse oder unserer Homepage: www.bad-buchau.de

Kurzprotokoll von der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 01.12.2022

BM Diesch begrüßt die Anwesenden zur Sitzung des Gemeinderats und berichtet, die neue Mikrofonanlage habe heute Premiere.

TOP 1: Aktuelle Berichte und Verschiedenes Kaufvertrag Poststraße 18, ehem. Gewerbebetrieb Miehle, heute notariell beurkundet

Herr Diesch gibt die notarielle Beurkundung des Kaufs des Gebäudes Poststraße 18 (ehem. Gewerbebetrieb und Wohnhaus Miehle) bekannt. Gleichzeitig sei somit ein Beschluss aus nicht-öffentlicher Sitzung bekannt gegeben worden.

Bundesverdienstkreuz an Siegfried Frosdorfer, Festakt Stuttgart am 9.12./BM eingeladen

Herr Diesch teilt mit, er freue sich über Mitteilung aus dem Staatsministerium, dass Herrn Siegfried Frosdorfer das Bundesverdienstkreuz durch Herrn Ministerpräsidenten Kretschmann verliehen werden solle. Er selbst sei zu der Verleihung nach Stuttgart eingeladen. Herr Frosdorfer sei auch Träger der Ehrenplakette der Stadt Bad Buchau; mit ihm treffe es einen der 'stillen Schaffer', die nicht viel Aufhebens um Ihre jahrzehntelange Arbeit machen. Umso erfreulicher sei es, dass ihm nun diese hohe Auszeichnung zuteil werde.

Sachstand beantragte Fußgängerüberwege

Herrn Merz erläutert, die gemessenen Zahlen bezüglich Fußgänger-Überquerung seien leider wie zu erwarten niedrig und somit seien beide Anträge vom Landratsamt abgelehnt worden.

Corona-Situation, letzte Impf-Aktion am 11.11.

Herr Diesch berichtet über die aktuelle Entwicklung. Die Zahlen gingen nach unten, seit wenigen Wochen gebe es keine Quarantäne-Regeln mehr, die sehr aufwändige Weiterführung der Listen der Stadtverwaltung mache insofern keinen Sinn mehr. Angesichts der Lage sei die letzte Impfaktion mit 150 Impflingen nicht schlecht ausgefallen. Ein herzliches Dankeschön für alle Impfaktionen gelte allen Helfenden und natürlich den Ärzten. Die ersten Impfaktionen seien gewaltig gewesen und es hätten einige tausend Impfungen verabreicht werden können. Das Thema Corona sei für die kommenden Sitzungen nicht mehr relevant.

Nächstes Adelindisfest 04./05. bis 08. Juli 2024 Adelindisfest, Festumzug am 07.07.2024

Herr Diesch übergibt das Wort an SR Bürker, den neuen Vorsitzenden des Adelindisfest-Vereins. Herr Bürker gibt den Termin nochmals bekannt und berichtet, die neue Vorstandschaft und der Verein habe bereits seit Ende Oktober die Arbeit aufgenommen, verschiedene Arbeitsgruppen seien gegründet worden und die Terminfestlegung für das Fest 2024 habe finalisiert werden können.

Anstehende Termine:

- 07.12. Betriebsausschuss Federseemuseum
- 09.-11.12. (3.Adventswochenende) Weihnachtsmarkt
- 13.12. Verbandsversammlung GVV
- 15.12. Verbandsversammlung Federseegruppe
- 21.12. nächste GR-Sitzung

TOP 2: Baugesuch: Erstellung von 2 Mehrfamilienhäusern, 19 Wohnungen/Wohneinheiten und Tiefgarage mit 23 Stellplätzen sowie 8 oberirdischen Stellplätzen, Inselstraße 19 und 21

BM Diesch informiert über das vorliegende Baugesuch, es beträfe das Gelände links der Inselstraße, ein seit Jahrzehnten brach liegendes Grundstück. Herr Rothenhäusler führt weiter aus, geplant würde ein 3-geschossiges Gebäude mit 8 Wohnungen sowie ein 4-geschossiges Gebäude mit 11 Wohnungen. Eine Zufahrt mit Tiefgarage und 8 oberirdischen Stellplätze sowie 2 Fahrradstellplätze sollten entstehen. Herr Diesch ergänzt, im Bereich der Garten-/Inselstraße und Bittelwiesenweg gebe es bereits ähnlich hohe Häuser, insofern sei aus städtebaulicher Sicht und aus Sicht der Verwaltung kein Anlass gegeben, das Einvernehmen zum Baugesuch zu versagen. Die Beurteilung der baurechtlichen Belange obliege dem Landratsamt. Die Wohnungen seien eher für Familien ausgelegt, mit 2 bis 4 Zimmern. Nach kurzer Aussprache erteilt der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen einstimmig.

TOP 3: Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften "Kappeler Höhe" - Aufstellungsbeschluss

BM Diesch erläutert, die derzeitige Grundstücksbesitzerin plane, das Grundstück zu verkaufen. Der Kaufinteressierte möchte den B-Plan nach §13b erstellen, welcher am 31.12.2022 auslaufe. Der Name "Kappeler Höhe" würde bestehen bleiben, in Übereinstimmung mit dem künftigen Grundstücksbesitzer. Eine konkrete, detaillierte Planung liege hier derzeit noch nicht vor. Zunächst werde das zu beplanende Gebiet festgelegt und innerhalb der kommenden 2 Jahre zur Planreife gebracht, der Satzungsbeschluss nach §13b müsse bis spätestens Ende 2024 erfolgen, damit ab 2025-2026 gebaut werden könne.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

- 1. Für den in der Planzeichnung vom 17.11.2022 dargestellten Bereich wird nach § 2 (1) BauGB der Bebauungsplan "Kappeler Höhe", Stadt Bad Buchau, sowie die Satzung zu den Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan "Kappeler Höhe" gemäß § 74 (7) LBO aufgestellt. Es wird gemäß §§ 13 b i.V.m. 13 a BauGB ein beschleunigtes Verfahren durchgeführt.
- Der Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans ist gemäß § 2 (1) BauGB öffentlich bekannt zu machen.

TOP 4: Federseeschule GMS: Anschaffung von Tablets - Auftragsvergabe

Kämmerin Frau Christ informiert, weitere iPads sollten angeschafft werden, da seit Jahren in der Sekundarstufe digitales Arbeiten und Lernen eingesetzt würde und die Vorteile von einheitlich verwalteten Geräten sich gerade in der Coronazeit gezeigt hätten. In diesem Zusammenhang seien zwei Angebote für die Anschaffung von 60 iPads eingeholt worden. Es handele sich hier um eine außerplanmäßige Anschaffung, für 2022 seien die iPads nicht eingeplant gewesen. Da jedoch bekannt sei, dass iPads ab dem kommenden Jahr viel teurer würden, sei die jetzige Anschaffung sinnvoll.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig der außerplanmäßigen Ausgabe zuzustimmen und den Auftrag für die Anschaffung der 60 Apple iPads 10,2" 64 GB Wi-Fi inklusive Zubehöres und Lizenzen an die Firma Linus Computertechnik zu vergeben. Auftragssumme: 31.273,20 €.

TOP 5: Gründung einer gemeinsamen Musikschule mit der Stadt Bad Schussenried – Beschluss der Zweckverbandssatzung

BM Diesch erläutert, nach bereits mehrfacher Beratung drehe es sich noch um eine Ergänzung. Herr Schwenning habe den Wert der Musikinstrumente mit in die Satzung übernommen, so könne bei einer eventuellen Auflösung des Zweckverbandes der Geldwert wieder korrekt verteilt werden. Der Beschluss sei vom Gemeinderat der Stadt Bad Schussenried bereits angenommen worden, die weiteren Schritte würden nach Zustimmung des Gemeinderates Bad Buchau zeitnah eingeleitet.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die im Anhang befindliche Zweckverbandssatzung zum Betrieb und zur Unterhaltung einer gemeinsamen Musikschule mit der Stadt Bad Schussenried.

TOP 6: Eigenbetrieb Marienheim – Vorzeitige Ablösung des Kredits bei der Münchner Hypothekenbank eG zum 30.12.2022

Kämmerin Frau Christ berichtet, es liefen noch einige offene Darlehen des Eigenbetriebes Marienheim. Für die Ablösung des Kredits bei der Münchner Hypothekenbank eG müsse eine Aufwandsentschädigung von fast 17.000 € bezahlt werden, durch die noch verbleibende Laufzeit beliefen sich die Zinsen jedoch insgesamt höher.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Kredit zum Jahresende abzulösen.

TOP 7: Haushaltsvorberatungen 2023

a) <u>Haushaltsplanentwurf 2023 der Stadt Bad Buchau, aktueller Finanzbericht</u>

Kämmerin Christ gibt einen kurzen Ausblick über die Finanzlage der letzten Jahre. Die Ergebnishaushalte 2019 sowie 2020 würden voraussichtlich positiv ausfallen. Der Ergebnishaushalt 2021 werde mit voraussichtlich fast 1 Million Euro Überschuss ebenfalls gut ausfallen. Es sei mit einer Unterdeckung geplant worden. Das laufende Jahr sei mit 1 Million Euro Unterdeckung geplant worden, dieses sei mittlerweile fast erreicht worden. Für 2023 sei eine Erhöhung der Steuereinnahmen zu erwarten, jedoch würden sich auch die Ausgaben erhöhen. Die Aussichten seien nicht rosig, man stünde vor der größten Finanzkrise der kommunalen Verwaltungen. Planungen seien aufgrund der unsicheren Zeiten äußerst schwierig, von daher werde sehr vorsichtig geplant. Nicht nur globale Krisen seien von Einfluss, sondern auch die Krisen innerhalb der Stadt. Sanierungsstaus, anstehende neue Bauprojekte wie die Sporthalle, die Digitalisierung der Schulen und der Verwaltung bedeuteten große Aufgaben. Gasund Stromkosten seien viel höher eingeplant, es müsse mit dem Schlimmsten gerechnet werden. Unterhaltungskosten allgemein würden sich deutlich verteuern. Der Haushalt sei definitiv nicht auszugleichen. Frau Christ erläutert den Entwurf Haushaltsplan 2023 der Stadt Bad Buchau im Detail, der jedem Mitglied des Gemeinderates zur Verfügung gestellt wurde. Rückfragen aus dem Gremium konnten von Frau Christ geklärt werden.

Der Gemeinderat stimmt dem Entwurf in der vorliegenden Fassung zu; ein endgültiger Beschluss des Haushaltsplanes 2023 soll möglichst in der nächsten Sitzung folgen.

b) Wirtschaftspläne 2023 der Städtischen Eigenbetriebe Eigenbetrieb Touristik Marketing

Kämmerin Christ erläutert den Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs Touristik Marketing anhand der Sitzungsvorlage die jedem Mitglied des Gemeinderats zur Verfügung gestellt wurde und diesem Protokoll als Anlage beigefügt ist.

Der Gemeinderat stimmt dem vorgelegten Entwurf zu. Die endgültige Verabschiedung des Wirtschaftsplanes 2023 soll möglichst in der nächsten Sitzung erfolgen.

Eigenbetrieb Wasserversorgung

Kämmerin Christ erläutert den Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs Wasserversorgung anhand der Sitzungsvorlage die jedem Mitglied des Gemeinderats zur Verfügung gestellt wurde und diesem Protokoll als Anlage beigefügt ist.

Der Gemeinderat stimmt dem vorgelegten Entwurf zu. Die endgültige Verabschiedung des Wirtschaftsplanes 2023 soll möglichst in der nächsten Sitzung erfolgen.

Die Stadtverwaltung informiert



Rathaus-Öffnungszeiten über den Jahreswechsel

Das Rathaus bleibt vom 27. - 30.12.2022 (KW 52) geschlossen.



Vom **02. - 05.01.2023 (KW 1) i**st das Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten notbesetzt.

Wir wünschen Ihnen frohe Feiertage und einen guten, gesunden Start ins neue Jahr 2023!



Wichtige Information mit Bitte um Kenntnisnahme!

Die Wasserversorgungs- und Abwassergebühren werden für den Zeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2025 neu kalkuliert. Die neuen Gebühren werden nach den Beschlüssen durch unsere Gremien im Januar / Februar 2023 bekanntgegeben. Die Änderung der Wasserversorgungsgebühr und der örtlichen Abwassergebühr (Kanalgebühr) betrifft die Stadt Bad Buchau.

Die Änderung der überörtlichen Abwassergebühren (Klärgebühr) betrifft alle Gemeinden des GVV Bad Buchau, außer Betzenweiler.

Wichtige Hinweise an alle Hundehalter im Stadt-/Gemeindegebiet

Nach den Weihnachtsfeiertagen werden die Hundesteuerbescheide für das Kalenderjahr 2023 zugestellt. Wer im Stadt- oder Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Hundehaltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, beim Steueramt (Zi: 19, Tel: 07582/808-23, E-Mail: daniela.kunchintzki@gvv-badbuchau.de) anzuzeigen.

Endet die Hundehaltung oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist dies dem Steueramt/der Gemeinde innerhalb eines Monats schriftlich anzuzeigen. Wird ein Hund veräußert, so ist in der Anzeige der Name und die Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Sofern die Hundehaltung nicht fristgerecht bei der zuständigen Stadt/Gemeinde angezeigt wird, handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit, welche mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Wir bitten um Beachtung und Kenntnisnahme.

Ihr Steueramt

Frohe Weihnachten

Wir wünschen Ihnen zu Weihnachten besinnliche Stunden und für das neue Jahr Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.

Wir bedanken uns herzlichst für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Pelo Venil

Bürgermeister und Verbandsvorsitzender für die Stadt- und Verbandsverwaltung

Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen, sondern möglich machen.

-Antoine de Saint-Exupéry-

- AN ALLE GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER -

Ablesung der Wasserzähler

Mitte Dezember ist es wieder soweit, im Verbandsgebiet werden die Ablesekarten zur Ablesung der Wasserzähler zugestellt. Wir bitten alle Grundstückseigentümer die Wasserzähler auf Ende des Jahres abzulesen und den ausgefüllten Abschnitt bis spätestens *07. Januar 2023* an uns bzw. an die Stadt-/Gemeindeverwaltungen zurückzugeben.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass auch während des Jahres die Zählerstände in regelmäßigen Abständen überprüft werden sollten, um eventuelle Unregelmäßigkeiten festzustellen.

Änderung befestigter, versiegelter Flächen auf Ihrem Grundstück

Größe oder Versiegelungsart - Anzeigepflicht -

Sollten sich die auf Ihrem Grundstück befestigten Flächen in deren Größe oder Versiegelungsart geändert haben, so sind diese Änderungen innerhalb eines Monats nach Fertigstellung Ihrer Gemeinde anzuzeigen.

Die Flächenänderungen sind unter Einreichung prüffähiger Unterlagen mitzuteilen (Beschreibung der Änderung, Bauplan, Fotos, Rechnungen usw.). Gerne stellt Ihnen der Gemeindeverwaltungsverband Bögen zur Mitteilung der Flächenänderungen zur Verfügung. Diese können Sie unter der Telefonnummer 07582 808-22 anfordern.

Zisternen/Gartenwasser - und Brauchwasser

Beim Betrieb von Zisternen zur Nutzung von Niederschlagswasser ist zu beachten:

- 1. Fest mit dem Boden verbundene Zisternen ab 1m³ Fassungsvolumen, sind der Stadt/Gemeinde unter Angabe der Nutzung und Einreichung belegender Unterlagen (Rechnungen, Fotos, usw.) mitzuteilen.
- 2. Für Brauchwassernutzungen im Haushalt (z.B. WC-Spülung u.a.) ist eine teilweise Befreiung vom Benutzungszwang der öffentlichen Wasserversorgung erforderlich. Antragsformulare erhalten Sie bei der Verbandsverwaltung (Tel.: 07582/808-22).
- 3. Der Betrieb von Zisternen ist nach § 13 Abs. 4 der Trinkwasserverordnung dem Gesundheitsamt, Landratsamt Biberach, Rollinstr. 17, 88400 Biberach anzuzeigen. Sollten Sie dem noch nicht nachgegangen sein, empfehlen wir Ihnen, dies umgehend nachzuholen. Weitere Informationen hierzu finden Sie auch auf der Homepage des Landratsamt Biberach, Kreisgesundheitsamt (Trinkwasserüberwachung) oder unter Tel.: 07351 52-0 (Zentrale).

Vielen Dank für die Mithilfe.

Ihr Gemeindeverwaltungsverband Bad Buchau



An die zuständige Stadt- oder Gemeindeverwaltung

Hinweis:

Betrifft nicht: Dürnau, Kanzach, Alleshausen – hier wird jeweils ein eigenes Formular veröffentlicht.

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung Ehejubiläum / Altersjubiläum im Jahre 2023

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Buchau und den Federseegemeinden, sehr geehrte Damen und Herren,

Ihr Bürgermeister oder eine/r seiner StellvertreterInnen würde/n Ihnen sehr gerne im Namen der Stadt/Gemeinde zu Ihrem 75., 80., 85., 90., 95. oder gar 100.Geburtstag gratulieren. Dasselbe gilt für Ihre goldene Hochzeit (50 Jahre) oder Ihr diamantenes (60), eisernes (65) Ehejubiläum oder gar zur Gnadenhochzeit nach 70 Jahren.

Die Datenschutzgrundverordnung lässt dies künftig jedoch nur noch zu, wenn die betreffenden Bürgerinnen und Bürger **vorab** und auf eigene Veranlassung ihre schriftliche Zustimmung zu der Veröffentlichung gegeben haben (Art. 6 Abs. 1a Datenschutz-Grundverordnung DSGVO).

Sollten Sie also im kommenden **Jahr 2023** von der Stadt/Gemeinde eine Gratulation zu Ihrem Ehrentag wünschen, bitten wir Sie, uns <u>bis spätestens 31.12.2022</u> vorliegendes Formular einzureichen:

	Ort, Datum
(Name, Vorname)	
(Adresse)	
Ich/Wir wün	sche/n mir/uns eine Gratulation zu
	unserem Ehejubiläum (Jahre) am
	□ meinem Geburtstag am
	□ mit persönlichem Besuch des Bürgermeisters oder eines Stellvertreters
	□ ohne persönlichen Besuch.
Ich bin/wir si	ind mit der Weiterleitung meiner/unserer Daten einverstanden, an:
	□ den Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg
	□ den Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland
	□ das Landratsamt.
(Unterschrift)
Uncoro im Pak	nmen der vorstehend genannten Zwecke erhohenen nersönlichen Daten werden unter Beachtung de

Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) erhoben, verarbeitet, genutzt und übermittelt. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung unserer Daten erfolgt auf freiwilliger Basis. Unser Einverständnis können wir ohne für uns nachteilige Folgen verweigern bzw.

jederzeit mit Wirkung in die Zukunft widerrufen.

Abfuhrtermine 2023

Restmüllabfuhr: 04.01., 18.01., 01.02., 15.02., 01.03., 15.03., 29.03., 13.04., 26.04., 10.05., 24.05., 07.06., 21.06.,

05.07., 19.07., 02.08., 16.08., 30.08., 13.09., 27.09., 11.10., 25.10., 08.11., 22.11., 06.12., 20.12.

Papierabfuhr: 16.01., 13.02., 13.03., 11.04., 08.05., 05.06., 03.07.,31.07., 28.08., 25.09., 23.10., 20.11., 18.12.

Gelber Sack: 17.01., 14.02., 14.03., 12.04., 09.05., 06.06., 04.07., 01.08., 29.08., 26.09., 24.10., 21.11., 19.12.

Grüngutabfuhr: 04.04., 08.11.

Problemstoffannahme: 11.02. 9-14 Uhr / 22.09.

12-17 Uhr - Oggelshauser Str., Sportplatz, Bittelwiesen



AMTLICHE MITTEILUNGEN

entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.bad-buchau.de

Schülerinnen der Federseeschule schmücken den Christbaum im Rathaus





Eine beliebte Tradition wurde auch in diesem Jahr weiter fortgesetzt: Eine Gruppe von Schülerinnen der Federseschule hat sich am Freitag, den 02. Dezember, auf den Weg zum Rathaus gemacht, um hier Weihnachtsstimmung einkehren zu lassen. Mit ihren selbst gebastelten Werken schmückten sie morgens den Baum in der Eingangshalle des Rathauses. Besucher werden nun in den kommenden Wochen mit (vor-)weihnachtlicher Atmosphäre empfangen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mädchen und ihrer Lehrerin Frau Fuhrmann, für den tollen Weihnachtsschmuck. "So en scheener Christbaum!"

Thüga Energie gibt Gas-Soforthilfe für Dezember automatisch weiter

Gute Nachrichten für Gaskundinnen und Gaskunden der Thüga Energie. Sie erhalten eine Dezember-Soforthilfe, die der Bund übernimmt. Die Maßnahme soll eine Überbrückung darstellen, bis im nächsten Jahr die geplante Gaspreisbremse greift. Die Thüga Energie begrüßt diesen Schritt und gibt die Gas-Soforthilfe für Dezember automatisch an ihre Kundinnen und Kunden weiter. Diese müssen dazu in der Regel nicht aktiv werden. Der regionale Versorger wird im Dezember keine Abschlagszahlungen für Gas per Lastschrift einziehen. Eine Ausnahme gilt für Kunden mit Dauerauftrag. Diese werden gebeten, die monatliche Zahlung im Dezember auszusetzen. Wer das vergisst, erhält die Hilfe im Rahmen der Jahresverbrauchsabrechnung. Die Höhe der Soforthilfe für Gas wird wie folgt errechnet: Ein Zwölftel des prognostizierten Jahresverbrauchs (Stand September 2022) wird mit dem Bruttoarbeitspreis (Stand 1. Dezember 2022) multipliziert. Dazu wird ein Zwölftel des Bruttogrundpreises (Stand 1. Dezember 2022) addiert. In der Jahresabrechnung wird die Soforthilfe entsprechend verrechnet. Es werden demnach nicht die Kosten des tatsächlichen Dezember-Abschlags erstattet.

Ausblick 2023: Energiepreisbremse Auch die durch die Bundesregierung beschlossenen Preisbremsen für Strom, Erdgas und Wärme wird die Thüga Energie selbstverständlich so schnell wie möglich an ihre Kundinnen und Kunden weitergeben. Nach derzeitigen Plänen der Bundesregierung soll ab Januar 2023 der Preis für Gas auf 12 Cent je Kilowattstunde, für Fernwärme auf 9,5 Cent je Kilowattstunde und für Strom auf 40 Cent je Kilowattstunde (jeweils brutto) gedeckelt werden. Die Deckelung soll für den Basisbedarf von 80 Prozent des Vorjahresverbrauchs gelten – für den Rest gilt der vertraglich vereinbarte Preis. Die Bundesregierung möchte damit eine "Winterlücke" abwenden.

Sobald alle Details zur Ausgestaltung bekannt sind, wird die Thüga Energie über die Auswirkungen separat informieren. Weitere Informationen sowie häufige Fragen und Antworten zur Soforthilfe und zur Energiepreisbremse hat die Thüga Energie auf ihrer Homepage unter www.thuega-energie.de zusammengestellt. Zudem ruft der regionale Energieversorger die Kunden weiterhin auf, den Gasverbrauch zu reduzieren.

Information für Gaskunden der Thüga Energie GmbH

Anpassung der monatlichen Abschläge erst 2023

Die Bundesregierung will die steigenden Energiekosten in Deutschland mit einer Energiepreisbremse abfedern. Sowohl Privatpersonen als auch Unternehmen sollen mit einer günstigeren Basisversorgung von den stark gestiegenen Energiekosten entlastet werden. Für ein Kontingent von 80 Prozent des im September 2022 prognostizierten Jahresverbrauchs soll ein niedrigerer Gaspreis gelten. Die Maßnahmen sollen ab 1. März 2023 kommen und rückwirkend ab 1. Januar 2023 bis voraussichtlich Frühjahr 2024 gelten. Der Bundesrat will dies am 16. Dezember 2022 beschließen. Die Thüga Energie begrüßt je de Maßnahme, die in der aktuellen Situation sowohl zur Sicherung der Energieversorgung als auch

zur Entlastung der Verbraucherinnen und Verbraucher führt. Gaskundinnen und -kunden der Thüga Energie müssen nicht aktiv werden, um von den Entlastungen zu profitieren. Sobald die Energiepreisbremse ausgestaltet und rechtlich geklärt ist, wird die Thüga Energie diese umgehend umsetzen und die Entlastungen an ihre Kundinnen und Kunden weitergeben. Die Energiepreisbremse hat zur Folge, dass die angekündigte Abschlagsanpassung verschoben wird. Kundinnen und Kunden der Thüga Energie erhalten bis spätestens Mitte Februar 2023 eine neue Abschlagsmitteilung. Bis dahin gelten die derzeitigen Abschläge weiter.

Fundsachen

02.12.2022: Kfz-Schlüsel (Nr. 338) 02.12.2022: Autoschlüssel (Nr. 339)

Kindergarten

Der November im Kindergarten Federseezwerge





Unsere Kleinsten begannen den Monat mit einem wunderbaren Lichterfest, um der beginnenden Dunkelheit des Novembers zu trotzen. Ein kleiner Laternenumzug führte die Familien zum Kindergarten, wo sie gemeinsam einen Lichtertanz erlebten. "Laterne, Laterne, los!", freuten sich die Krippenkinder. Ein Buffet lud nach Gesang und Tanz in gemütlicher Atmosphäre zum Verweilen ein. Danke, für die rege Teilnahme und den schönen Abend!

"St. Martin, St. Martin, …", tönte es aus allen Ecken. Der November ist immer etwas ganz Besonderes für uns, da wir die Geschichte um den Soldaten Martin hören, von seiner Großzügigkeit lernen und mit vielen bunten Lichtern und Laternen

an ihn denken. Um den Kindern die Werte um die St. Martins Geschichte noch deutlicher vermitteln zu können, fand in diesem Jahr eine besondere Aktion statt. Gemeinsam mit der Unterstützung der Familien haben wir einen "Tauschbasar" eingerichtet, bei dem die Kinder Kleidung, die sie nicht mehr benötigen abgegeben haben und gegen andere Kleidung eintauschen konnten. Ganz besonders profitierten davon Kinder, die im Winter oft mit weniger gut ausgestatter Kleidung im Garten spielen. "Jetzt habe ich die Wärme geteilt, so wie St. Martin", freute sich ein 5-jähriger Junge, als er eine Spende abgegeben hatte. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank, an alle Familien die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben!



Außerdem bereiten wir uns im November auf die Adventszeit vor. In allen Gruppen wurde gebastelt, geschmückt und dekoriert! "Jetzt ist bald Weihnachtszeit, sieh nur, die schönen Lichter überall", so ein 4-jähriges Mädchen. Auch der Elternbeirat unterstützte das vorweihnachtliche Gestalten mit einer Elternaktion. Im Atelier durften die Kinder verschiedene Weihnachtskarten herstellen. die dieses Jahr auf dem Buchauer Weihnachtsmarkt erworben werden können. "Ich gehe ins Atelier, da kann man was

Cooles machen!" – gab ein 6-jähriger Junge Bescheid, als er das bunte Geschehen beobachtete! Vielen lieben Dank für die schöne Aktion und die strahlenden Kinderaugen!

Wir freuen uns auf die noch kommende Adventszeit mit Ihnen und Ihren Kindern!

Ihr Kindergarten und Krippenteam Federseezwerge

Schulen

Berufsfachschule für Sozialpädagogische Assistenz (ehemals Kinderpflege)

Die Matthias-Erzberger Schule Biberach bildet ab September wieder Sozialpädagogische AssistentInnen (ehemals KinderpflegerInnen) aus. Folgende Formen der Ausbildung werden angeboten:

- Berufsfachschule für Sozialassistenz in Vollzeit mit Berufspraktikum,
- Berufsfachschule für Sozialassistenz in praxisintegrierte Form (NEU).

Bei erfolgreichem Abschluss der jeweils dreijährigen Ausbildung wird die Berufsbezeichnung "staatlich anerkannte(r) Sozialpädagogische(r) Assistent(in)" verliehen. Einsatzgebiete sind Kindergärten, Kindertagesstätten, Kinderkrippen und Kinderheime, aber auch Familien.

Aufnahmevoraussetzungen sind der Hauptschulabschluss mit einem Durchschnitt von mindestens 3,0 und der Deutschnote "befriedigend" oder Hauptschule mit FSJ oder Berufsausbildung. Nach erfolgreichem Abschluss ist die Anerkennung eines mittleren Bildungsabschlusses möglich. Daran kann sich die Ausbildung zum Erzieher/zur Erzieherin anschließen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Schauen Sie auf der Homepage (www.mes-bc.de) der Matthias-Erzberger-Schule, Abteilung Sozialpädagogik, vorbei. Hier finden Sie die Flyer der oben genannten Schularten. Wir sind per E-Mail erreichbar: sek.mes@biberach.de oder rufen Sie uns unter der Telefonnummer 07351 346 215 an.

Anmeldeschluss ist der 1. März 2023.

Zusatzqualifikation Anleitung in der Pflege

An der Matthias-Erzberger-Schule Biberach kann die Zusatzqualifikation für Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter im Umfang von 300 Stunden in einem Jahr erworben werden. Für den Besuch dieser Schulart wird eine abgeschlossene Ausbildung als Altenpflegerin/Altenpfleger, Gesundheits- und Krankenpflegerin/Krankenpfleger oder Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin/Kinderkrankenpfleger und eine anschließende, in der Regel mindestens einjährige, Berufspraxis vorausgesetzt.

Beginn: Mittwoch, 20.09.2023

Ende: Oktober 2024

Unterrichtstage: Immer mittwochs von 7:35 Uhr bis 16:00 Uhr,

in den Ferienzeiten findet kein Unterricht statt.

Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt online bis zum 01.06.2023 auf www.mes-bc.de. Weitere Informationen zur BFQ-Anleitung in der Pflege erhalten Sie bei der Matthias-Erzberger-Schule Biberach, Tel.: 07351/346-339, Mail: ersing.claudia@mes-bc.de oder handschuh.claudia@mes-bc.de.

Fachschule für Sozialpädagogik

An der Matthias-Erzberger-Schule Biberach bieten wir Schulplätze zur Ausbildung von staatlich anerkannten Erzieherinnen und Erziehern in Vollzeit, Teilzeit und in praxisintegrierter Form an.

Aufnahmevoraussetzungen:

- Mittlerer Bildungsabschluss mit Kinderpflegeausbildung oder einem einjährigen Berufskolleg für Sozialpädagogik
- Mittlerer Bildungsabschluss mit Berufsabschluss und einem sechswöchigen Praktikum
- Abitur oder Fachhochschulreife mit einem sechswöchigen Praktikum
- Mittlerer Bildungsabschluss mit Familienzeit (3 Jahre) und einem sechswöchigen Praktikum

und ein Praktikumsplatz in einer sozialpädagogischen Einrichtung (Vollzeit, Teilzeit) bzw. ein Arbeitsvertrag bei einem Träger einer sozialpädagogischen Einrichtung (praxisintegriert). Nach erfolgreichem Abschluss wird die Berufsbezeichnung staatlich anerkannte Erzieherin/staatlich anerkannter Erzieher erworben.

Wir bieten auch Schulplätze für alle im 1-jährigen Berufskolleg für Sozialpädagogik, die nach dem Mittleren Bildungsabschluss in die ErzieherInnen-Ausbildung einsteigen möchten. Auch hier wird ein Praktikumsplatz in einer sozialpädagogischen Einrichtung benötigt. Die Bewerbung erfolgt über das BewO-Online-Verfahren (www.schule-in-bw.de/bewo). Haben wir Ihr Interesse geweckt? Schauen Sie auf der Homepage (www.mes-bc.de) der Matthias-Erzberger-Schule, Abteilung Sozialpädagogik, vorbei. Hier finden Sie die Flyer der oben genannten Schularten.

Wir sind per E-Mail erreichbar: sek.mes@biberach.de oder rufen Sie uns unter der Telefonnummer 07351 346 215 an. Anmeldeschluss ist der 1. März 2023.

Städtische Musikschule



Das Weihnachtsfest nähert sich mit großen Schritten. Viel Hektik, Vorbereitungen treffen, Geschenke kaufen...

Daher heute einfach mal eine Geschichte.

Jeden Morgen stellt dir jemand 86.400 € auf deinem Bankkonto zur Verfügung. Doch dieses Geldgeschenk unterliegt zwei wichtigen Regeln:

 Alles was du im Laufe des Tages nicht ausgegeben hast, wird dir wieder genommen. Du kannst das Geld nicht auf ein anderes Konto überweisen, du kannst es nur ausgeben. Aber jeden Morgen, wenn du erwachst, eröffnet dir deine Bank ein neues Konto mit neuen 86.400 € für den kommenden Tag. 2. Die Bank kann diese Zahlung jederzeit ohne Vorwarnung beenden. Zu jeder Zeit kann sie sagen: Es ist vorbei! Das Spiel ist aus. Sie kann das Konto schließen und du bekommst kein Geld mehr. Was würdest du mit diesem Geldgeschenk tun?



Du würdest dir alles kaufen. was du möchtest? Nicht nur für dich selbst, auch für alle Menschen. die dir wichtig sind?Vielleicht sogar für Menschen, die du gar nicht kennst? Du würdest versuchen, jeden Cent auszugeben und ihn zu nutzen, oder? Aber eigentlich ist dieses Geschenk keine Utopie, sondern Realität! Jeder von uns hat so eine Bank. Wir sehen sie oft nur nicht. Diese Bank ist unsere Zeit, die wir von Gott zur Verfügung bekommen haben. Jeden Morgen, wenn wir aufwachen, bekommen wir

86.400 Sekunden Leben geschenkt. Wenn wir am Abend einschlafen, wird uns die übrige Zeit nicht gutgeschrieben. Was wir an diesem Tag nicht gelebt haben, ist verloren, für immer verloren. Gestern ist vergangen. Jeden Morgen beginnt sich das Bankkonto neu zu füllen, aber Gott kann das Konto jederzeit ohne Vorwarnung auflösen...Was machst du also mit deinen täglichen 86.400 Sekunden? Sind sie nicht viel mehr wert als dieselbe Summe in Euro? Fange an, dein Leben intensiv zu leben, und die Zeit für dich und andere intensiv zu nutzen. Zeit ist das wertvollste Gut, das wir haben.

Deshalb freut es mich umso mehr, dass wir von der Musikschule manchmal Zeit verschenken. Zeit, in der wir für andere Musik machen. So wie unser Klarinettenensemble bei der Weihnachtsfeier der Kath. Landfrauen.

Vielen lieben Dank an Miriam Wäscher, Theresa Kleinau, Emma Rief, Marlene Menz, mit ihren Lehrerinnen Bettina Kleinau und Vera Fetscher.

Eine besinnliche Vorweihnachtszeit wünscht Ihnen Ihr Thomas Ruffing, Musikschulleiter



Federseeschule verzaubert die Weihnachtszeit



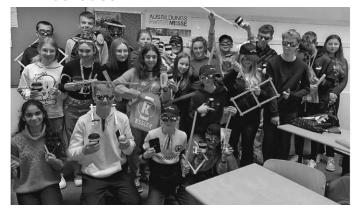
Wie schon in den vergangene Jahren zuvor, überreichten die Schülerinnen und Schüler der Lerngruppen 8 der Federseeschule GMS Bad Buchau einen selbstgemachten Adventskalender an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeier vom Haus Irmengardis. Mit großer Begeisterung haben

zahlreiche Klassen und Lerngruppen der Grundschule und Gemeinschaftsschule gebastelt, genäht, dekoriert, gebacken und Weihnachtsgedichte geschrieben. In diesem Jahr oblag die Organisation beim Club "Kunst und Soziales", welcher von Frau Fuhrmann und Frau Rist geleitet wird.

Progymnasium Bad Buchau



Klasse 9 auf der Ausbildungsmesse in Alleshausen



Zwei Jahre konnte die Ausbildungsmesse des Amitié-Clubs Alleshausen wegen Corona nicht stattfinden. Umso mehr Spaß hatten die 9er beim Besuch der diesjährigen Messe am 11.11.2022. Dort konnten die Schülerinnen und Schüler nicht nur Kontakte zu den Top-Firmen der Region knüpfen und sich über berufliche Möglichkeiten informieren, sondern bekamen zur großen Freude auch reichlich (Werbe-) Geschenke. Der Besuch der Ausbildungsmesse ist fester Bestandteil der Berufsorientierung am Progymnasium in der Klasse 9. Nach dem Besuch der Ausbildungsmesse heißt es für die Schülerinnen und Schüler, schnell Bewerbungen zu schreiben, denn im Jahr 2023 müssen sie für eine Woche in einem Betrieb ihrer Wahl als BOGY-Praktikanten mitarbeiten. Die Ausbildungsmesse ist für die Schülerinnen und Schüler ein perfekter Start in das neue Kapitel "Arbeitswelt" – und das Progymnasium Bad Buchau ist stolz, von Beginn an offizielle Partnerschule der Ausbildungsmesse zu sein. Wir freuen uns, dass wir wieder dabei sein konnten.

Remember Rathenau: Schülerinnen des Progymnasiums Bad Buchau nehmen an einer Konferenz der UNESCO-Projektschulen in Potsdam und Berlin teil



Gemeinsam mit 40 weiteren Schülerinnen und Schülern von UNESCO-Projektschulen aus ganz Deutschland erinnerten drei Schülerinnen des **Progymnasiums** Bad Buchau an Walther Rathenau. der vor 100 Jahren ermordet wurde. Vom 21. bis 23. November befassten sie sich in Potsdam und Berlin mit dem Leben und Vermächtnis des überzeugten Demokraten

und der Geschichte rechtsextremen Terrors in Deutschland. In einem spannenden Einführungsvortrag des Rathenau Kenners Prof. Dr. Martin Sabrow lernten die Teilnehmer der Konferenz Rathenau als eine zentrale Symbolfigur der Weimarer Republik, einen deutsch-jüdischer Patrioten und Intellektuellen, der weltläufig, liberal, kunstsinnig und international geachtet war, kennen. Als Wiederaufbau- und Außenminister setzte er sich für die junge Demokratie und eine Aussöhnung Deutschlands mit seinen einstigen Gegnern im Ersten Weltkrieg ein. Er wurde zum Ziel rechter Gewalttäter – sie erschossen ihn am 24. Juni 1922 in Berlin auf offener Straße.

Der Mord an Walther Rathenau besitzt eine erschreckende Aktualität. Antisemitismus sowie Hass und Hetze gegen politische Gegner – ob auf öffentlichen Versammlungen oder anonym im Netz – nehmen zu und bereiten den Weg für Gewalttaten. Folgerichtig beschäftigten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Konferenz auch intensiv mit der Geschichte und Gegenwart rechten Terrors in Deutschland.

Die Schülerinnen und Schüler konnten auf zwei Führungen durch den Grunewald und die Stadt Berlin einen eindrücklichen Einblick in das Geschehen vor 100 Jahren bekommen. An Originalschauplätzen wurde das Berlin der Weimarer Republik greifbar und zum Leben erweckt.

Nicht zu kurz kam auch die Betrachtung der Gegenwart rechten Terrors und seiner Geschichte in Deutschland. Nach einem Impulsvortrag des Journalisten Martin Steinhagen konnten die Schülerinnen und Schüler im gemeinsamen Gespräch viele Fragen zu diesem Thema klären.

Am letzten Tag der Konferenz durften die Schülerinnen und Schüler an einem Workshop im Jüdischen Museum in Berlin zum Thema Antisemitismus teilnehmen.

Die Rathenau-Konferenz der UNESCO-Projektschulen wurde durch das Auswärtige Amt gefördert. An der Veranstaltung nehmen Schülerinnen und Schüler aus zwölf UNESCO-Projektschulen teil.

Das Netzwerk der UNESCO-Projektschulen in Deutschland besteht aus rund 300 Schulen. Darin sind alle Schultypen und Bundesländer vertreten. Ihre Schwerpunkte sind Demokratie- und Menschenrechtsbildung, interkulturelles Lernen, Welterbebildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Global Citizenship Education sowie Chancen und Risiken des digitalen Zeitalters. Sie tragen damit zur Umsetzung der Agenda Bildung 2030 bei. Die UNESCO-Projektschulen arbeiten eng zusammen und profitieren vom weltweiten Austausch mit rund 12.000 Projektschulen in mehr als 180 Ländern. In Deutschland leitet die bei der Deutschen UNESCO-Kommission angesiedelte Bundeskoordination der UNESCO-Projektschulen das Netzwerk.

Progymnasium freut sich über die Auszeichnung für besonders großes Engagement im Bereich des Schulsport



Mit Freude durfte das Progymnasium Bad Buchau eine Auszeichnung für besonders großes Engagement im Bereich des Schulsport entgegennehmen. Die Schule sowie

die Fachschaft Sport freut sich sehr über diese Ehrung, einer Urkunde sowie einem Scheck zur weiteren Förderung des Schulsports. Herr Preißing, der den Sportkreis Biberach vertritt, begleitet von Frau Fioranelli-Petersohn, die im Fachteam Sport des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung in Tübingen arbeitet, führten die Ehrung durch. Da Bewegung und Sport besonders für Kinder und Jugendliche wichtig ist, fördert der Sportkreis Biberach als Zusammenschluss von über 230 Sportvereinen im Landkreis auch den Schulsport und vergibt Anerkennungspreise an Schulen, die im Fachbereich Sport besondere Angebote gemacht haben oder sich bei Wettbewerben besonders zahlreich oder erfolgreich beteiligt haben. Die Auszeichnung soll die Belohnung für bisher Geleistetes und Ansporn für künftige Aktivitäten im Fach Sport sein.mBei der Ehrung waren neben Frau Fioranelli-Pertersohn und Herrn Preising die Schülersprecherinnen Erika Kaufer und Ilona Leiman, der Schulleiter Herr Dr. Hoffmann, der Sportlehrer Herr Feyen sowie die komplette Klasse 5 anwesend. Folgende sportliche Aktivitäten werden am Progymnasium Bad Buchau, teilweise bereits seit vielen Jahren, durchgeführt:

Federseelauf: Das Progymnasium Bad Buchau führt seit 1998 den Federseelauf, bisher 23mal, durch. Von Walter Herbst und Armin Steinhauser ins Leben gerufen entwickelte er sich damals als Modell für viele Schulläufe und Charité-Läufe anderer Schulen. Die Aufgabe für die Teilnehmer besteht darin, den Federsee zu Fuß in möglichst kurzer Zeit zu umrunden. Die Teilnahme an diesem 16-km-Lauf ist für die Schüler jedes Mal eine riesige sportliche Herausforderung, auf die sie sich auch in ihrer Freizeit vorbereiten und der sich bis zu 75% aller Schüler mit teilweise beachtlichen Ergebnissen stellen. Diejenigen Schülerinnen und Schüler, die nicht laufen, tragen als Helfer an der Strecke, beim Zieleinlauf, bei der Läuferbetreuung im Ziel oder bei der Läuferparty zum guten Gelingen der Veranstaltung bei. Der Federseelauf ist als Sponsorenlauf organisiert. Sowohl die teilnehmenden Läufer als auch die Helfer suchen sich aus dem Verwandten- und Bekanntenkreis Sponsoren, die ihre Leistung und ihren Einsatz mit einem Geldbetrag anerkennen. Die eine Hälfte dieser Gelder geht an ein soziales Projekt oder an eine karitative Einrichtung, die andere Hälfte geht an die Klassenkasse zur Finanzierung von Schullandheimaufenthalten oder Studienfahrten. So konnte die SMV unserer Schule von 1999 bis jetzt mit Spendengeldern verschiedene Sozialeinrichtungen in Deutschland, Afrika und Asien unterstützen. Die letzten Jahre wurde stets das Projekt HOPE in Westkenia unterstützt. Mit eingebunden in das Projekt sind neben der SMV (Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen derjenigen Einrichtungen, die mit den Spendengeldern unterstützt werden) auch die Eltern mit Kuchenspenden oder als Radbetreuer an der Strecke, der Freundeskreis des Progymnasiums durch die Stiftung der Mannschafssiegerpokale, die örtliche Sektion des DRK mit Sanitätern und Bereitschaftsfahrzeug, sowie die KSK Biberach als offizieller Sponsor. Als Anerkennung für eine erfolgreiche Teilnahme erhält jeder Schüler eine Urkunde. Läufer, die wiederholt teilgenommen haben, werden mit einer Bronzemedaille (4-malige Teilnahme), einer Silbermedaille (5-malige Teilnahme) oder mit einer Goldmedaille (6-malige Teilnahme) ausgezeichnet. Der besten Jungen- bzw. Mädchenmannschaft wird der Mannschaftssiegerpokal des Freundeskreises des Progymnasiums überreicht.

Bundesjugendspiele: Jährlich finden die klassischen Bundesjugendspiele für alle Schülerinnen und Schüler in der Disziplin Leichtathletik statt.

Aktive/bewegte Pause: Seit vielen Jahren können die Schülerinnen und Schüler in den beiden täglichen Großen Pausen sowie in der Mittagschule sportliche Geräte ausleihen.

Turnerische und tänzerische Darbietungen: Jeder Sportklasse führt einmal im Jahr eine turnerische oder tänzerische Vorführung auf. Diese findet an dem "glombigen Doschtig" statt und wird im Schulunterricht eingeübt.

Wintersporttag: Jährlich findet ein Wintersporttag statt, bei dem die Schülerinnen und Schüler entscheiden können, ob

sie zum Ski fahren, zum Schlittschuh laufen oder zum Wandern gehen. Leider fiel dieser in den letzten Jahren auf Grund von Corona aus.

SMV-Fußballturnier: Vor einigen Jahren initiierte die SMV ein jährliches Fußballturnier, bei dem alle Klassen, die Lust haben, daran teilnehmen dürfen

Basketball-Pausenturnier: Im vergangenen Schuljahr fand zum wiederholten Mal ein Basketballpausenturnier auf unserem Schulhof statt. In einer Pause traten jeweils zwei Klassen gegeneinander an. Dieses Turnier erstreckte sich über drei Wochen.

SMV- Handballturnier: In diesem Schuljahr ist das zweite SMV-Handballturnier geplant. Die Premiere fand vor Corona statt. Das Turnier findet an einem Nachmittag statt.

Stadtradeln: Im vergangenen Schuljahr nahm das Progymnasium zum ersten Mal am dreiwöchigen Stadtradeln teil. Zusammen brachten es 71 Radelnde auf 12 659 km.

VHS Volkshochschule



Die vhs Oberschwaben sucht neue Dozent:innen!



Ein Gutschein sagt mehr als warme Worte...

Haben Sie ein Hobby, das auch für andere interessant sein könnte? Unternehmen Sie gerne Ausflüge zu interessanten Orten in der Umgebung, zu Museen oder Sehenswürdigkeiten? Oder sprechen sie eine Fremdsprache? Sind sie Handwerker: in oder haben eine

künstlerische Begabung? Und möchten Sie andere an Ihrem Wissen und Ihren Interessen teilhaben lassen? Dann kommen Sie als Dozentin oder Dozent zur vhs Oberschwaben. Wir suchen für alle Standorte – Altshausen, Aulendorf, Bad Buchau, Bad Saulgau und Bad Schussenried - neue Kursleitende. Vor allem für die Organisation und Begleitung von Exkursionen, für Handwerks- und Technikkurse und Sprachkurse suchen wir engagierte Menschen, die sich vorstellen können, Kurse und Veranstaltungen anzubieten. Aber auch in allen anderen Fachbereichen freuen wir uns über neue Ideen! Sollten Sie Interesse an einer Dozententätigkeit haben, melden Sie sich gerne bei uns: info@vhs-oberschwaben.de; Tel. 07525 923934-0. Noch keine Idee für ein Geschenk??? Dann wäre unser Kurs-Gutschein sicher eine gute Wahl... von Fortbildung über Ernährung bis hin zu Gesundheit und sportliche Aktivitäten, hier finden Sie für jeden was; von Jung bis Alt !!!

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr !!! Ihre VHS-Oberschwaben

Geschäftsstelle Aulendorf hat geschlossen vom 24.12.2022 bis einschliesslich 08.01.2023

Für Fragen ist die Tourismusbetriebsgesellschaft Bad Saulgau unter der Telefonnummer 07581 / 2009-0 zu erreichen. Büroöffnungszeiten werktags 9-12:30 Uhr / 14-17 Uhr, samstags 9-12 Uhr (Ausnahme Sonn-/Feiertage sowie 31.12.2022)



VEREINE UND SONSTIGE INSTITUTIONEN

Veranstaltungen 2023 bitte melden

Um eine Terminübersicht möglichst vieler Veranstaltungen 2023 in Bad Buchau erstellen zu können, bittet die Tourist-Info um Meldung der geplanten Termine. Vereine, die Termine für nächstes Jahr planen, melden bitte ihre Termine bis Ende Dezember an die Tourist-Information Bad Buchau. Dort wird ein Übersichtsplan erstellt und an alle interessierten Vereine verteilt.

Sollten Vereine keine Termine planen und Interesse an der Übersicht haben, dann teilen Sie uns dies ebenfalls mit. Gerne per E-Mail an

Franziska Hecht unter gast@stadt-badbuchau.de.

bela e.V. - Betreutes Wohnen in Familien



Offene Betreuungsgruppen im Landkreis Biberach Der Verein bela e.V. bietet seit 35 Jahren erfolgreich Betreutes Wohnen in Familien an

Diese individuelle Wohnform ist für Menschen gedacht, die bei der Bewältigung ihres Alltags dauerhaft Unterstützung und Begleitung benötigen. Der Grund dafür kann eine seelische Vorerkrankung oder einfach ein altersbedingter Unterstützungsbedarf sein. Dabei wohnt und lebt die betroffene Person in einer Gastfamilie (Familie, Paar oder Einzelperson). Damit dies gelingen kann, unterstützen und begleiten die Mitarbeiter des Vereins bela die Gastfamilien und deren Bewohner.

Betreuungsgruppen

Fester Bestandteil im Konzept des Betreuten Wohnens in Familien sind die Freizeitangebote. Dazu zählen die Betreuungsgruppen für Menschen mit psychischer Erkrankung und Senioren. Unter fachlicher Anleitung treffen sich dort Bewohner aus Gastfamilien und andere betroffene Menschen einmal pro Woche, um abwechslungsreiche Stunden in netter Gesellschaft zu verbringen. Eine dieser Gruppen findet jeden Mittwoch von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr in Ertingen statt.

Fahrdienst für die Betreuungsgruppe in Ertingen gesucht Für die Gruppen gibt es einen Fahrdienst durch bürgerschaftlich engagierte Menschen. Für den Gruppennachmittag in Ertingen sucht der bela e.V. derzeit Fahrer. Wichtig ist vor allem die Freude am Umgang mit Menschen und Spaß am Autofahren. Voraussetzung ist die Nutzung des privaten Pkw. Für die Fahrtstrecke gibt es eine Kilometerpauschale und der zeitliche Aufwand wird im Rahmen einer Ehrenamtspauschale vergütet. Wenn Sie interessiert sind und mehr über die Aufgabe wissen möchten, dann melden Sie sich gerne bei den Mitarbeitern des Betreuten Wohnens in Biberach.

i bela e.V., Betreutes Wohnen in Familien Berliner Platz 5, 88400 Biberach, Tel. 07351 3741805

E-Mail: bwf@bela-ev.com www.bela-ev.com

Partnerschaftstreffen 2023 in Segonzac

Liebe Mitglieder des Partnerschaftsvereins, es ist mir eine Freude euch mitzuteilen, dass wir im kommenden Sommer

vom 5. bis 12. August 2023 zu einem Partnerschaftstreffen nach Segonzac eingeladen sind. Wer fährt mit? Damit wir nun in die weiteren Planungen einsteigen können, bitte ich um eine Rückmeldung - mit Namen und Personenanzahl bis Samstag, 14. Januar 2023. Entweder per Mail (christinebraig@t-online.de) oder per Telefon (07582/933993). Cordialement, Christine Braig

Erstfahrer sind herzlichst eingeladen! Wo liegt Segonzac? Unsere ebenfalls ländlich geprägte Partnergemeinde Segonzac (ca. 2000 Einwohner) liegt im Westen Frankreichs, im Zentrum der sogenannten Grande Champagne, nur 15 km von Cognac entfernt. In dieser Region werden die Weintrauben angebaut, aus denen der weltberühmte Coganc destilliert wird. Europas einzige Universität für Spirituosen - Campus Vadois - ist in Segonzac ansässig. Wie läuft ein Partnerschaftstreffen ab? Nach einer gemeinsamen Anreise per Bus sind die Teilnehmer bei Gastfamilien untergebracht. Manche Familien kennen sich bereits seit Jahrzehnten und es sind herzliche Freundschaften entstanden. In dieser Begegnungswoche lernen sie bei einem vielfältigen Programm unsere Partnergemeinde und deren nähere Umgebung besser kennen. Wie verständige ich mich? Auch wenn sie nicht Französisch sprechen oder nicht fließend, wagen sie es trotzdem! Der Grundgedanke einer jeden Partnerschaftswoche ist, sich für ein Land, dessen Bewohner und seine Kultur zu öffnen. Dabei lernt man herzliche Menschen kennen und ist für eine Woche Teil des Familienlebens. Bei Fragen wenden sie sich einfach an Christine Braig, Vorsitzende des Partnerschaftsvereins, Kontaktdaten s.o.

Neues Kursangebot beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

- Word - Grundkurs

ab Dienstag, 17.01.2023 (3 x dienstags) von 17:15 Uhr bis 19:30 Uhr

Kosten: 55 €

- Excel 2016 - Grundkurs

ab Montag, 24.01.2023 (3 x montags) von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr

Kosten: 60 €

- Excel 2016 - Aufbaukurs

ab Montag, 28.02.2023 (4 x montags)

von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr

Kosten: 75 €

Die Inhalte der Kurse, und die Anmeldung dafür finden Sie auf

unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de .

Bei weiteren Fragen dürfen Sie sich gerne bei der Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223, yvonne.richter@biberach.de melden.

Familienwochenende VKL

Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) lädt alle interessierten Familien, Großeltern und Alleinerziehende mit Kindern herzlich zum Familienwochenende ein. Dieses findet von Donnerstag, 23. bis Sonntag, 26. Februar 2023 im Kloster Heiligkreuztal in 88499 Altheim statt. Wir brauchen es alle, um unsere Aufgaben motiviert angehen zu können und tägliche Herausforderungen zu meistern. Ein Mangel daran kann krank machen und zur Entstehung von Burnout beitragen. Die Rede ist von "Wertschätzen", das Motto des diesjährigen Familienwochenendes im Kloster Heiligkreuztal. Gemeinsam wollen wir in unsere innere Haltung gegenüber anderen, aber auch gegenüber uns selbst hineinhorchen und uns in gegenseitiger Wertschätzung üben und stärken. Der Spaß wird dabei nicht zu kurz kommen! Das Kloster ist der ideale Ort für ein Wochenende mit der Familie. Das Wochenende bietet die Möglichkeit, Ruhe zu finden, Gleichgesinnten zu begegnen oder einfach mal etwas Neues auszuprobieren. Um einen guten Austausch zu fördern, werden die Kinder betreut, während die Eltern dem Thema nachspüren. Ein selbst gestalteter Gottesdienst am Sonntagvormittag rundet das Programm ab.

Das Wochenende kostet für Erwachsene 180 €, für Kinder 70 €. Drittes und weitere Kinder sind frei. Landvolkmitglieder erhalten 20 € Ermäßigung für die Familie.

Bitte melden Sie sich bis zum Freitag, 26.01.2023 an bei: Verband Katholisches Landvolk e.V., Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 9791-4580 oder per E-Mail unter vkl@ landvolk.de

Juleica-Schulung für ehrenamtliche Jugendleiter



Grundlegende Kenntnisse der Jugendarbeit, wie Aufsichtspflicht, Rechte und Pflichten, Gruppenphasen, Konfliktlösung sowie Leitung und Planung von Gruppenstunden werden ange-

henden oder bereits aktiven ehrenamtlichen Jugend- und Gruppenleitern aus Vereinen in dem Jugendleiter-Basismodul der Kreisjugendringe Biberach und Ravensburg vermittelt. Das Seminar findet am Samstag. 4. März 2023 von 9-19 Uhr sowie am Sonntag, 5. März 2023 von 9-18 Uhr ohne Übernachtung in Bad Schussenried statt. Eine Anmeldung ist bis 17.02. über info@kjr-biberach.de möglich. Die Kosten betragen 75€ bzw. 65€ ermäßigt (Ehrenamtliche, Schüler*innen, Studierende). Weitere Informationen gibt es auf www.kjr-biberach.de oder telefonisch beim Kreisjugendring Biberach unter 07351 3470746.

Der Kindergarten St. Johannes aus Dürnau schmückt den Christbaum der Kreissparkasse in Bad Buchau



Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum. Mit großer Freude haben die Kinder aus dem Kindergarten St. Johannes in Dürnau den Christbaum der Kreissparkasse in Bad Buchau mit selbstgebastelten Sternen und Christbaumkugeln geschmückt. Zudem überreichten Christian Müller (Filialdirektor in Bad Buchau) und Karolin Kneißle (Jugendmarktbeauftragte) eine Spende in Höhe von 100,00 Euro für den Kindergarten. Als Belohnung gab es für jedes Kind einen Wasserfarbkasten und süße Leckereien.

Der Christbaum kann ab sofort in der Kreissparkasse in Bad Buchau besichtigt werden.

Bürger für Bürger



BürgerCafé

- Marktplatz 1 -

Öffnungszeiten: Dienstag 10:00 - 14:00 Uhr und Donnerstag, 13:30 - 17:00 Uhr, Kaffee, Schokolade, alkoholfreie Getränke, Kuchen und Herzhaftes.

Information und Teilhabe: Bürgerinfostelle, Gründung von Freizeit- und Gesprächsgemeinschaften, private Feste und Kaffeerunden, Vorträge und Lesungen, Vereinsabende nach Absprache.

DRK Bad Buchau



Altkleiderspenden können jederzeit hinter dem DRK-Heim in die dafür vorgesehenen Altkleidercontainer abgegeben werden.

Größere Mengen können nach Rücksprache auch gerne direkt abgeholt werden.

Bei Fragen und Anregungen: info@drk-bad-buchau.de.

1 + 1 Mentoren



Adventsnachmittag der 1+1 Mentoren Bad Buchau



Mentorinnen der Gruppe 1+1 Mentoren aus Bad Buchau, UnterstützerInnen, Mütter und Kinder versammelten sich am Freitag vor dem 1. Advent im Evangelischen Gemeindehaus Bad Buchau um den Adventskranz. Uschi Jehle, Helga Meier und Brigitte Frosdorfer vom Leitungsteam begleiteten die Gruppe durch den Nachmittag.

Was ist Advent? und Was feiern die Christen eigentlich an Weihnachten? war das Thema der Begegnung. Ein Gespräch der Adventskranzkerzen namens Friede, Glaube, Liebe und Hoffnung mit einem Kind stimmte auf die Adventszeit ein. Anatol Lasarew begleitete die Gruppe anschließend beim Singen der Lieder "Wir sagen euch an…" und "Tragt in die Welt nun ein Licht.". Für alle verständlich erzählten die Mentorinnen das Lukasevangelium. Sechs Bildfolien verdeutlichten den gesprochenen Text. Mit Freude, Ideenreichtum und Sorgfalt gestalteten die Kinder und Erwachsene Sterne aus Tonpapier. Ein Imbiss mit Früchtepunsch und Zopfbrot war der gelungene Abschluss der Feier.

1+1 Mentoren ist ein ehrenamtliches Integrationsprojekt und begleitet Kinder im Vorschul- und Grundschulalter. Informationen über E-Mail an mentorenbadbuchau@web.de

Narrenzunft Moorochs e.V. Bad Buchau



Mitgliederversammlung zum Häserwecken und Häsabstauben

Traditionell und pünktlich am Fest der Heiligen Drei Könige am 06. Januar beginnt bei den Narren die wohl schönste Zeit im Jahr, die Fasnet. Bei der Bad Buchauer Moorochsenzunft beginnt diese nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause mit ihrer Maskenträgerversammlung samt Häsabstauben um 18.00 Uhr im Bischof-Sproll-Haus.



Häsabstauben 2020 / Foto: Foto Weiss

Nach dem Erwecken und Abstauben der Häser gibt es ausführliche Informationen zur bevorstehenden Jubiläumsfasnet, zum Gabel- und Jubiläumsnarrentreffen und zum kommenden Narrenjahr 2023. Auch die Neuwahl der Maskengruppenführer steht dieses Jahr wieder auf dem Programm.

Anschließend ist es die obligatorische Aufgabe der Häsmeisterin zusammen mit dem Zunftrat neue Häser und Masken in die Zunft aufzunehmen. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von den Original Quetschharmonikern.

Zum Schluss wird Säckelmeisterin Andrea Sontheimer mit ihrem Team Laufbändel und Fahrkarten für die Ausfahrten 2023 verkaufen. Es sind für alle Ausfahrten wieder zwingend Anmeldungen erforderlich!

Laufbändel und Fahrkarten werden ausschließlich beim Häsabstauben am 6. Januar 2023 und beim Häsverleih am Samstag, den 14. Januar 2023 ausgegeben.

Darüber hinaus findet kein Fahrkartenverkauf statt!

Bereits im Vorfeld können dieses Jahr wieder die der Narrenzeitung beiliegenden "Bestellzettel" fertig ausgefüllt bis zum 02. Januar bei den Zunftverantwortlichen abgegeben oder per eMail an narrenzunft.moorochs@t-online.de gesandt werden. Diese Bestellzettel stehen demnächst ebenfalls unter www. moorochs .de zum Download bereit. Die bis zum 02. Januar eingehenden "Bestellungen" werden vorbereitet und am Häsabstauben vorrangig ausgegeben.

Zunftmeister Uwe Vogelgesang und alle Zunftverantwortlichen freuen sich über regen Besuch und werden zu Fragen der Maskenversammlung Rede und Antwort stehen. Infos zur bevorstehenden Fasnet und einen ausführlichen Narrenfahrplan gibt es auch demnächst auf der neuen Moorochsenhomepage unter www.moorochs.de.

Jubiläum 60 Jahre Buchauer Moorochsenfasnet 1963 - 2023

"60 Jahre Buchauer Moorochsenfasnet" wird die Bad Buchauer Moorochsenzunft an der kommenden Fasnet 2023 feiern. Das Programm gestaltet sich wie folgt:

Sa 04. Februar 2023 18.30 Uhr

Narrenbaumstellen durch die Gabelzünfte auf dem Markplatz ab 19.30 Uhr Jubiläums- und Narrenabend

in der Festhalle bei der Federseeschule und im angrenzenden Partyzelt

So 05. Februar 2023 um 13.30 Uhr

Jubiläums- und Gabeltreffen mit befreundeten Zünften Aufstellung in der Straße "Auf dem Bahndamm" - Umzugsstart in die Wuhrstraße

Masken- und Häsverleih für die Fasnet 2023

Die Moorochsenzunft veranstaltet am Samstag, den 14. Januar ihren obligatorischen Häsverleih vor der bevorstehenden Fasnet. Der Häsverleih findet von 14.00 bis 16.00 Uhr im Zunftheim im Haus der Vereine, Schloßplatz 8 statt.

Masken werden bereits an Jugendliche ausgegeben, die mindestens 12 Jahre alt sind. Nach fast 20 Jahren mit unveränderten Verleihpreisen, wurden diese für die kommende Fasnet angepasst. Am Termin des Häsverleihs werden letztmalig Laufbändel und Fahrkarten für die Fasnet 2023 ausgegeben. Aus organisatorischen Gründen kann kein weiterer Häsverleih und kein weiterer Fahrkartenverkauf stattfinden!

Närrischer Nachmittag mit buntem Programm am Sa 21. Januar

Zu Beginn der närrischen Jahreszeit freut sich die Bad Buchauer Moorochsenzunft nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause, am Samstag, den 21. Januar wieder zu einem närrischen Nachmittag mit buntem Programm ins Evangelische Gemeindehaus einzuladen. Zu diesem närrischen Nachmittag sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, sowie natürlich besonders auch die Gäste unserer Stadt und das gesamte Federseegebiet aufs herzlichste eingeladen. Die Altersgrenze nach unten bleibt wie immer wieder völlig offen. Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Narrenzunft Feuerhexen e.V. Bad Buchau





NABU-Gruppe Bad Buchau-Federsee

Weißstorch in Baden-Württemberg wieder mit 1999 Brutpaaren



Weißstörche in Tiefenbach

Höchster Bruterfolg im Kreis Biberach

Im Jahr 1975 war der Weißstorch mit 15 Brutpaaren in ganz Baden-Württemberg kurz vor dem Aussterben. 2022 gibt es jetzt wieder 1999 Brutpaare. "Dies ist ein sehr großer Erfolg für den Arten- und Biotopschutz", sagt Siegfried Frosdorfer, der Vorsitzende der NABU-Gruppe Bad Buchau-Federsee. Sehr erfolgreich waren die Störche in Oberschwaben einschließlich Westallgäu: 428 Brutpaare mit 870 ausgeflogenen Jungstörchen, was einem Bruterfolg von 2,03 entspricht. Spitzenreiter ist der Landkreis Biberach mit 2,2 Jungstörchen pro Brutpaar. Das Storchenberingungsteam Feuerwehr-NABU konnte in seinem Bearbeitungsgebiet in 14 Horsten 41 junge Weißstörche beringen. Dies entspricht einem Bruterfolg von 2,9 Jungen je Brutpaar. In Bad Buchau gab es sogar 6 Brutnester mit 19 Jungstörchen mit einem Bruterfolg von 3,16. In Riedlingen wurde in 17 Nestern erfolgreich gebrütet, mit zusammen 31 Jungen. Bruterfolg 1,82. Im Rahmen der Aktion Pro Storch montierten 2015 auf der Kirche St. Clemens in Betzenweiler die Bürger mit Hilfe des NABU Bad Buchau-Federsee ein besonders stabiles Storchennest. Seither sind hier 16 Jungstörche geschlüpft. Diese Naturschutz-Maßnahme wurde vom Zwiefalter Naturfonds mit einem Preis ausgezeichnet.

Das Storchenberingungsteam Feuerwehr-NABU ist die schon jahrelang erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen der Freiwilligen Feuerwehr Bad Buchau und der NABU-Gruppe Bad Buchau-Federsee. Sie besteht aus Rainer Sobel, Konrad Frosdorfer und Michael Bacalja.

"Dank erfolgreicher Schutzmaßnahmen, deutlich milderer Winterhalbjahre, und weil die Störche zunehmend in Spanien oder in Mitteleuropa überwintern und gar nicht mehr nach Afrika fliegen, nimmt der Weißstorchbestand seit Jahren beständig zu", erklärt Rainer Deschle, der Storchenbeauftragte im Regierungsbezirk Tübingen. In Oberschwaben bleibt rund ein Drittel aller Tiere da. So auch die zwei Weißstörche auf dem Nest des Bad Buchauer Schlosses, welche seit der Brutzeit hier übernachten.

Weitere Informationen unter www. stoerche-oberschwaben.de

Sportverein 1848 Bad Buchau e.V.



Wir sind für Sie da:

Das Büro der Geschäftsstelle befindet sich am Schloßplatz 8 im OG. Bonushefte dürfen gerne eingeworfen werden, sie werden gestempelt zurückgesendet.

Termine gerne nach Vereinbarung

unter 0151 12982935 oder per Mail gs@svbad-buchau.de Weitere Informationen

finden Sie unter www.svbadbuchau.de

SVB Abteilung Fußball

... schon wieder geht ein Jahr zu Ende... eine Vorrunde ist gespielt... die Punkte verteilt... Zeit, Danke zu sagen !!! Auch wenn sich, nach dem Abstieg aus der Bezirksliga in der letzten Saison, die Kreisliga A auch noch nicht wirklich geschmeidig anfühlt und unsere Aktiven mit ihrem neuen Trainer Jasko Ramic weiterhin nach ihrer Form suchen... so können wir dennoch als Verein auf ein gutes, wenn nicht sogar tolles Jahr 2022 zurück blicken !!!

Wir können mit unseren Freunden aus Oggelshausen und Kanzach zwei Mannschaften stellen und waren immer spielfähig. Mit "Urgestein" Gerhad Beck; unterstützt von Abteilungsleiter O Alfred Wohlleb, hatte die SGM Bad Buchau/ Oggelshausen/Kanzach II stets zwei zuverlässige Coaches am Spielfeldrand und mit Jasko Ramic kam zu unserer 1. Mannschaft ein Trainer mit Erfahrung und 100%-ig positiver Einstellung hinzu. Trotz sportlicher Misere zeigt die Trainingsteilnahme den guten Spirit im Team. Nun gilt es für die

Rückrunde Diesen noch in zählbares umzusetzen!! Wir danken dem Team und seinen Trainern für euren Einsatz und dass ihr nie aufgebt!!!

Und was unsere Herren auf der einen, sind unsere Damen auf der anderen Seite!!! Mit der SGM Aulendorf/Bad Buchau haben wir eine tolle und schlagkräftige Mannschaft vorzuzeigen, die es geschafft haben in der Bezirksliga Riss bis zum letzten Spieltag alle Spiele zu gewinnen und nur knapp den Titel des Herbstmeisters verpasst haben... auch hier ein großes Lob an alle Spielerinnen und ebenfalls Neutrainer Reinhard Kapalla, der seine Mädels auf ein klasse Niveau gecoacht hat!

Aber was wäre ein Verein ohne Nachwuchs... von unseren Kleinsten, den Bambinis, über teilweise mehrere Teams pro Altersklasse, zeigen sie allesamt, dass die SGM Federsee mit allen dazugehörigen Vereinen aus Kanzach/Oggelshausen/Dürmentingen/Betzenweiler/Bad Buchau bestens funktioniert und die Zukunft gar nicht so schlecht aussieht!!!

Einen unbezahlbaren Dienst leisten hier die ganzen ehrnamtlichen Trainer und Betreuer, deren Engagement schon längst weit übers Fussballspielen beibringen hinaus geht! Den vielen Kindern, die mit Begeisterung bei der Sache sind und deren Eltern, die sie dabei unterstützen, ihrem Hobby nachzugehen und einfach in einer tollen Gemeinschaft zusammen zu wachsen und Spaß zu haben!!!

Und ganz unscheinbar aber nie zu vernachlässigen... unsere AH... die im Hintergrund immer aktiv sind und unterstützen wo es geht... und besonders wichtig, die stets die Gesellichkeit fördern!

Und so bleibt mir als Schreiberling zum Schluss natürlich die Leute nicht zu vergessen, ohne die es unsere Vereine gar nicht geben würde: Die Vorstände, Abteilungsleiter, Ausschussmitglieder, Helfer und Gönner, Sponsoren und Supporter bis hin zu unseren Gemeinden, Bürgermeister, Stadtmitarbeiter, Bauhof, Hausmeister und alle die uns dabei unterstützen, ein aktives und lebendiges Vereinsleben aufrecht zu erhalten!!!

Euch ALLEN ein ganz ganz herzliches Dankeschön für 2022 und alles Gute, Glück, Gesundheit und Gottes Segen für 2023 !!!

Süddeutsche Gemeinschaft Bad Buchau



Wir treffen uns jeden Sonntag um 17:45 Uhr im großen Saal des ev. Gemeindehauses, um gemeinsam zu singen, zu beten und in der Bibel zu lesen.

Rückfragen sind unter 07582 3314 möglich. Mehr Infos unter: www.sv-biberach.de

Verein der Hundefreunde Federsee-Bad Buchau e.V.



Anmeldung und Infos zur Ausbildung unter 07582 91218 oder roswitha.murrweiss@behra.de

Homepage:www.vdhfedersee-badbuchau.de



ALLMANNSWEILER



Bürgermeister: Stefan Koch

Sprechzeiten: Mo. 09.00 - 12.00 Uhr und 16.30 - 19.00 Uhr und

Mi. 09.00 - 12.00 Uhr

Tel.- Nummer: 0 75 82 / 9 13 33

www.allmannsweiler-bc.de

Aus dem Gemeinderat

Kurzbericht der öffentlichen Sitzung vom 22.11.2022

TOP 1: Protokollbekanntgabe

BM Koch eröffnete die Sitzung, begrüßte das Gremium sowie Kommandant Jörg Müller und gab das Protokoll der letzten Sitzung bekannt.

TOP 2: Bebauungsplan Schandenäcker

- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 74 Abs. 7 LBO nach § 13 b BauGB

Die Gemeinde Allmannsweiler beabsichtigt die Ausweisung eines Wohngebiets im Westen von Allmannsweiler. Die Fläche am Siedlungsrand im direkten Anschluss an die bestehende Bebauung bietet sich für eine geordnete Siedlungsarrondierung an. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans "Schandenäcker" werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Erschließung des Wohngebiets geschaffen und eine geordnete städtebauliche Entwicklung in diesem Bereich gesichert. Dadurch wird einer konkreten Anfrage nach Baugrundstücken auf diesem Flurstück in geeigneter Weise Rechnung getragen. Anlass für die Aufstellung des Bebauungsplanes ist der Wunsch der Kinder des Grundstückseigentümers (Flurstück Nr. 179 und 179/1, Gemeinde Allmannsweiler auf dem Grundstück zwei Wohngebäude zur Eigennutzung zu errichten. Zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens "Schandenäcker", Gemeinde Allmannsweiler und des Verfahrens zu den Örtlichen Bauvorschriften "Schandenäcker", Gemeinde Allmannsweiler wird bei 6 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen beschlossen: Für den in der Planzeichnung vom 22.11.2022 dargestellten Bereich wird nach § 2 (1) BauGB der Bebauungsplan "Schandenäcker", Gemeinde Allmannsweiler, sowie die Satzung zu den Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan "Schandenäcker", Gemeinde Allmannsweiler, gemäß § 74 Abs. 7 LBO i.V.m. § 2 Abs. 1 BauGB aufgestellt und gemäß § 13 b BauGB i.V.m. § 13 a BauGB ein beschleunigtes Verfahren durchgeführt. Dieser Beschluss des Gemeinderates ist öffentlich bekannt zu machen.

TOP 3: Vorberatung Investitionshaushalt 2023

Die dargestellten Maßnahmen sollen in den Haushaltsplan 2023 mit einfließen und beschlossen werden.

Wasserversorgung Digitalisierung

wasserversorgung Digitalisierung	
Hydrantenschächte	4.500,00
Baugebiet: "Gröbeläcker" Asphaltbelag	60.000,00
Feuerwehrhaus / Bauhof Schlussrech.	
+ Außenanl.	200.000,00
Baugebiet Sandgrubäcker inkl Grunderwerb 1.	.5787.000,00
Friedhof: Ausbau von Wegen und Grabanlage	80.000,00
Feuerwehr: Umrüstung Digitalfunk	10.000,00
Büroeinrichtung neues Verwaltungszimmer	6.500,00
Neue Sitzungstechnik	3.500,00
Wasserversorgung Strukturgutachten	15.000,00
Mitverlegungskosten Landkreis Breitband FTTB	20.000,00
Breitbandplanung FTTB Planung	20.000,00
Verkauf Bauplätze 2023	-700.000,00
Zuschuss Feuerwehrhaus	- 50 000,00

Zuschuss Strukturgutachten Wasserversorgung - 7 000,00

TOP 4: Entwurf Friedhofsplanung

Für die weitere Beratung der Friedhofsplanung wurde eine ergänzende Planung durch Frau Reiter erstellt die kritisch betrachtet und diskutiert wird. Danach war man sich einig auf der vorgelegten Basis weiter zu planen.

TOP 5: Bekanntgaben und Verschiedenes

Hauptamtlicher FFW-Gerätewart GVV

Über den Gemeindeverwaltungsverband soll ein hauptamtlicher Feuerwehr-Gerätewart eingestellt werden der u. a. auch die Gerätschaften der FFW Allmannsweiler prüft oder die Geräte zur Prüfung gibt. Dazu wurde die Stellenausschreibung (Anlage) im Gemeinderat diskutiert wird. Kommandant Jörg Müller gab dazu ebenfalls noch Erläuterungen dazu ab. Das allgemeine Meinungsbild war dahingehend, dass vor der Ausschreibung der Stelle noch diverse Sachverhalte geklärt werden müssen. Insbesondere noch die Kostensituation.

Defekte Feuerwehrpumpe

Kommandant Jörg Müller gibt bekannt, dass die TS8 Feuerwehrpumpe einen defekt hat und Kosten in Höhe von ca. 2 000.- EUR zu erwarten sind. Für weitere Einsatzszenarien sollte allerdings eine zusätzliche Pumpe vorhanden sein. In Abwägung des Gebrauchtmarktes und der Reparaturkosten wurde beschlossen die Pumpe reparieren zu lassen.

Die Gemeinde informiert

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Allmannsweiler,

zum Ende des Jahres wünschen wir Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, friedvolle Tage und ein gesundes neues Jahr 2023.

Herzlichst, Ihr Rathaus-Team.

Offnungszeiten Rathaus

Über die Feiertage finden am Mittwoch, den 28.12.2022, am Montag, den 02.01.2023 und am Mittwoch, den 04.01.2023 keine Sprechstunden statt. Wir sind am Montag, den 09.01.2023 wieder für Sie da.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Abfalltermine

Die Abfuhrtermine über den Jahreswechsel sind:

- 19. Dezember 2022: Restmüll + Papier
- 20. Dezember 2022: Gelber Sack
- 02. Januar 2023: Restmüll

Einladung Seniorennachmittag nach Reichenbach

Endlich findet wieder der traditionelle Seniorennachmittag am 06. Januar 2023 ab 14:00 Uhr im DGH Reichenbach statt. Eingeladen sind alle Allmannsweiler ab 63 Jahren. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse

Die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg macht den Meldestichtag zum 01.01.2023 bekannt. Der Inhalt der Bekanntmachung ist an der Anschlagtafel am Rathaus oder auf der Homepage der Gemeinde unter Amtliche Bekanntmachungen einsehbar.

Wichtige Hinweise an alle Hundehalter

Nach den Weihnachtsfeiertagen werden die Hundesteuerbescheide für das Kalenderjahr 2023 zugestellt. Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Hundehaltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, beim Bürgermeisteramt anzuzeigen. Endet die Hundehaltung oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist dies dem Bürgermeisteramt innerhalb eines Monats schriftlich anzuzeigen. Wird ein Hund veräußert, so ist in der Anzeige der Name und die Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Wir bitten um Beachtung und Kenntnisnahme. Ihr Bürgermeisteramt Allmannsweiler

Vereine und sonstige Institutionen

Frauenfrühstück in Allmannsweiler

Nach einer langen Coronapause wollen wir nächstes Jahr am **05.01.2023 um 9.30 Uhr** wieder unser Frauenfrühstück im DGH veranstalten. Lasst uns das Jahr mit ein paar gemeinsamen Stunden zum Plaudern oder auch einfach nur zum Kennenlernen starten. Wir freuen uns auf alle Allmannsweiler Frauen und auch auf die, die sich noch als Allmannsweilerin fühlen. Damit wir ein bisschen planen können, wäre es klasse, wenn wir bis zum 30.12.2022 Rückmeldung von euch bekommen. Michaela Walter 07582/9328333

mobil 016094493021 oder michaelahirschle@gmx.de; Manu Müller 07582/9325833

Einladung Männervesper



Mit einem zünftigen Vesper wollen die Allmannsweiler Männer ins Jahr 2023 starten. Das Vesper findet am **Donnertstag, den 05. Januar 2023 ab 18 Uhr** im DGH statt. Um Anmeldung bist spätestens 03.01.2023 unter Tel. 0176 70068565 oder 07582

930450 oder 07582 9344195 wird gebeten. Anmeldung auch unter info@bauuunternehmen-walter.de möglich. Wir freuen uns auf Dich!

Das Orgateam.

Das Jahr neigt sich dem Ende zu...

Der Musikverein Reichenbach möchte sich an dieser Stelle bei allen, die den Verein treu begleiten und in jeglicher Form unterstützen, recht herzlich bedanken. Den Heiligen Abend möchten wir am 24.12.2022 um 14.45 Uhr vor der Kirche (Friedhof) in Allmannsweiler mit Weihnachtsliedern musikalisch einläuten. Anschließend können Sie uns bei der

Firma Riebsamen und danach an der Kreuzung Hohlgasse/ Sandgrubäcker hören. Wir laden Sie hierzu ganz herzlich ein. Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Ihr Musikverein Reichenbach

Narrenverein Reichenbach

Bericht über die Jahreshauptversammlung des Narrenvereins Reichenbach

Am 11.11.2022 fand die Jahreshauptversammlung des Narrenvereins Reichenbach statt. Thomas Dreher begrüßte alle anwesenden Mitglieder des Narrenvereins, sowie stellvertretend für den Ortschaftsrat Denis Traub. Er berichtete anschließend über das Vereinsjahr 2021. Für das Jahr 2021 kann Thomas Dreher coronabedingt nur über das veranstaltete Ferienprogramm im August "Adventure Golf", sowie unsere Fotochallenge und das Narrenbaum stellen berichten. Im Jahr 2022 fanden kleinere Aktivitäten wie Narrenbaum stellen, Kindergarten austreiben, Verteilung der Laufbändel und Straßenfasnet am Gumpigen Donnerstag statt. Es fanden auch wieder die Veranstaltungen vom Verband wie Regionensitzung, Frühjahrssenat und Herbstkonvent statt. Stellvertretend für Kassier Denis Gnann berichtet Patrick Baumeister über einen guten Kassenstand des Vereinsjahrs 2021. Denis Traub beantragte anschließend den Kassier und den gesamten Ausschuss zu entlasten, welches einstimmig erfolgte. Nach diesem Punkt standen die Wahlen auf dem Programm, die ebenfalls von Denis Traub durchgeführt wurden. Thomas Dreher stellte sich erneut zur Wahl als 1. Vorsitzender und wurde einstimmig auf weitere drei Jahre gewählt. Als Schriftführerin wurde Hannah Traub für drei weitere Jahre gewählt. Manuela Müller und Ralf Widmann wurden als Beisitzer ebenfalls in ihrem Amt für drei Jahre gewählt. Unter dem Punkt verschiedenes wurden die kommenden Termine wie Leihhäsausgabe, Weihnachtsmarkt und Häsabstauben bekannt gegeben. Nach diesem Punkt beendete Vorsitzender Thomas Dreher die Versammlung.

Häsabstauben 2023



Am Donnerstag, den 5. Januar 2023, findet um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Reichenbach unser traditionelles Häsabstauben statt. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen, da an diesem Abend die

Laufbändel verteilt werden.

Und damit Ihr die Termine für die kommende Fasnet besser planen könnt, findet Ihr den Umzugsplan 2023 bereits auf unserer Homepage unter www.narrenverein-reichenbach.de.

DÜRNAU



Bürgermeister: Bernhard Merk

Sprechzeiten: Mo. und Do. 09.00 - 11.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr

Tel.- Nummer: 0 75 82 / 23 17

www.duernau-bc.de

Aus dem Gemeinderat

Erinnerung GR-Sitzung

Heute, Mittwoch, 14.12.2022, um 19.30 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Großen Sitzungssaal des Rathauses Dürnau statt. Hierzu ist die Bevölkerung nochmals herzlich eingeladen. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Homepage oder dem Schaukasten in der Ortsmitte.

Die Gemeinde informiert

TÜV-Aktion

Mitte Januar 2023 soll wieder eine Tüv-Aktion stattfinden. Bitte melden Sie sich bis 09.01.2023 unter info@duernau-bc.de oder unter 2317, wenn bei Ihrem Traktor der TüV erneuert werden soll. So können wir planen, wieviele Termine wir vergeben müssen. Im Voaus besten Dank. Ihre Gemeindeverwaltung

Aktuelle Abfuhrtermine:

Papierabfuhr - Blaue Tonne: Samstag, 31.12.2022 Gelber Sack - Blaue Tonne: Montag, 02.01.2023 Müllabfuhr - schwarze Tonne: Mittwoch, 21.12.2022 u. Mittwoch, 04.01.2022



KANZACH



Bürgermeister Klaus Schultheiß

Sprechzeiten des Bürgermeisters: Mo. 09.00 - 12.00 Uhr

Di. 17.00 - 19.00 Uhr

Mi. 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgerbüro/Sekretariat: Mo. 09.00 - 12.00 Uhr Monika Hammer Di. 17.00 - 19.00 Uhr

Mi. 09.00 - 12.00 Uhr

Tel.- Nummer: 0 75 82 / 82 86

www.gemeinde-kanzach.de

Aus dem Gemeinderat

Kurzbericht aus der Sitzung des Gemeinderates am 05.12.2022

Aktuelle Berichte und Verschiedenes:

Breitband-Investitionen zur Schließung der sog. Weissen Flecken

Die Gemeinde Kanzach erhielt im Juli 2020 den Förderbescheid seitens des Bundes über 344.642 € und im März 2021 den Förderbescheid seitens des Landes über 275.713 €. Seit dem Vorliegen beider Förderbescheide bemüht sich die Gemeinde darum, ein Ingenieurbüro zu finden, das die Planungsleistungen erbringen kann. Dies stellt sich jedoch als größere Herausforderung dar, da die Kapazitäten auf dem Markt für Planungsleistungen aktuell mehr als gut ausgelastet sind. Der daher notwendige Antrag auf Fristverlängerung zum Baubeginn wurde auf Antrag bis zum 30.06.2023 verlängert.

Breitbandausbau für die sog. Hellgrauen Flecken

Wie einem Artikel der Schwäbischen Zeitung vom 26.11.2022 zu entnehmen war, erhält Kanzach eine 50 % Bundesförderung in Höhe von 2,03 Mio. €, die Landesförderung zu 40 % ist bereits zugesagt, die verbleibenden 10 % wird die OEW Breitband GmbH aus Eigenmitteln übernehmen.

Erweiterung des Kindergartens "Regenbogen"

Erfreulicherweise haben wir mittelweile die Baugenehmigung zur Erweiterung des Kindergartens erhalten. Hiermit ist die erste Voraussetzung erfüllt, um einen neuen Gruppenraum für die Aufnahme der U3-Kinder einrichten zu können. Sobald die als Auflage geforderte Löschwasserversorgung geregelt ist, wird sich die Gemeindeverwaltung um einen zügigen Baubeginn bemühen.

Befragung "Gut älter werden in Kanzach"

Bis heute sind immerhin 32 Rückläufe bei der Gemeindeverwaltung eingegangen. Die Auswertung wird gemeinsam mit der Fachstelle beim Landratsamt erfolgen.

Vollzug der Bundesverordnung zur Sicherung der Energieversorgung

Bürgermeister Schultheiß gibt bekannt, dass die Gemeinden eindringlich auf die Einhaltung dieser Vorschrift hingewiesen worden sind. Vorerst befristet bis zum 28.02.2023 ist in öffentlichen Nichtwohngebäuden, ausgenommen medizinische Einrichtungen, Einrichtungen und Dienste der Behindertenhilfe und Pflegeeinrichtungen, sowie Schulen und Kindertagesstätten, das Aufheizen von Gemeinschaftsflächen untersagt. Es ist nur die Beheizung in dem Umfang zulässig, um den Schutz von dort installierter Technik oder von dort gelagerten Gegenständen und Stoffen zu gewährleisten.

Ehrung der Blutspender

Für ihre 10-malige Blutspende wurde Frau Klara Jentsch vom Bürgermeister mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet. Er sprach der treuen Blutspenderin "für diesen wichtigen Dienst am Nächsten" seine Anerkennung aus. Er erinnerte daran, dass das Blutspenden unersetzlich ist. Auch dem hohen persönlichen Einsatz der örtlichen DRK-Bereitschaft gelten sein Respekt und sein Dank. Die Geehrte erhielt außerdem eine Urkunde des DRK sowie ein Präsent der Gemeinde.

Beschlüsse:

Anschaffung von Digitalfunkgeräten für die Feuerwehr
Die Notwendigkeit der Einführung des digitalen Einsatzstellenfunks bei den Feuerwehren stellten Patrick Wahl und Rainer
Litz umfänglich dar. Der Landkreis Biberach hatte aufgrund
einer Rahmenausschreibung verschiedene Angebote eingeholt. Ausgewählt wurde das Gerät der Fa. KTS Selectric. Die
Kosten der Anschaffung dieses Digitalfunkgerätes für die
FFW Kanzach betragen abzüglich des bereits mit der Fachförderung für das neue Feuerwehrlöschfahrzeug gewährten
Betrages 5.171,21 €. Der Gemeinderat erteilte einstimmig der
An-schaffung seine Zustimmung.

Aufstellungsbeschluss § 13 b BauGB – "Schönblick-West II neu"

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Vorlage der Gemeindeverwaltung zu, den in der Sitzung des Gemeinderates am 19.09.2022 gefassten Aufstellungsbeschluss hinsichtlich der Anwendbarkeit des § 13 b BauGB nochmals abzuändern.

Satzungsänderung zur Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Nach ausführlicher Sachverhaltsdarstellung durch den Kämmerer des GVV Bad Buchau stimmte der Gemeinderat einstimmig den ab 01.01.2023 geltenden Gebührensätzen zu. Die nunmehr zu erhebenden Gebühren basieren auf der von einem Fachbüro errechneten Gebührenkalkulation. Die durch-

schnittliche Mehrbelastung pro 4-köpfigem Haushalt mit einem angenommenen Wasserver-brauch von 180 m³/Jahr wird ca. 53,83 € jährlich betragen. Im Vergleich mit den anderen Gemeinden des Gemeindeverwaltungsverbandes liegen die Gebühren für Kanzach deutlich unterhalb des Durchschnitts.

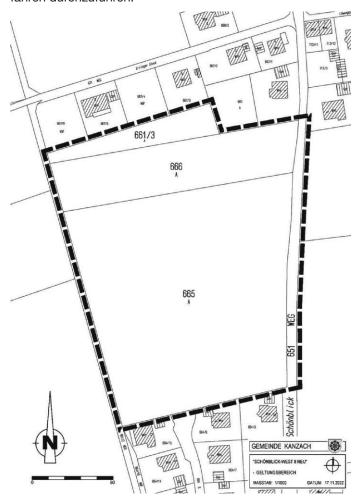
Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 23.01.2023 statt.

Die Gemeinde informiert

Bekanntmachung

Bebauungsplan "Schönblick-West II Neu", Gemarkung Kanzach für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans "Schönblick-West II Neu", Gemarkung Kanzach hier: Bekanntgabe des Aufstellungsbeschlusses

Der Gemeinderat Kanzach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 05.12.2022 beschlossen, den Bebauungsplan "Schönblick-West II Neu", Gemarkung Kanzach gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch und die dazugehörige Satzung zu den Örtlichen Bauvorschriften "Schönblick-West II Neu", Gemarkung Kanzach, nach den Vorschriften für den Bebauungsplan gemäß § 74 Abs. 7 Landesbauordnung Baden-Württemberg i.V.m. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch aufzustellen und gemäß § 13 b BauGB i.V.m. § 13 a BauGB ein beschleunigtes Verfahren durchzuführen.



Verfahren

Der Bebauungsplan dient der Einbeziehung von Außenbereichsflächen in den Innenbereich nach § 13 b Baugesetzbuch. Die Zulässigkeitsvorsausetzungen des § 13 b BauGB sind gegeben, es wird eine zulässige Grundfläche unterhalb dieses Grenzwertes von 10.000 m² festgelegt und das Plan-

gebiet schließt direkt an den bebauten Ortsrand an. Da nach § 13b BauGB entsprechend der § 13a BauGB Anwendung findet, wird der Bebauungsplan "Schönblick-West II neu" gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt.

Die Voraussetzungen des § 13a BauGB sind erfüllt, da keine Vorhaben festgesetzt sind, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterliegen, es keine Anhaltspunkte für die Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7b BauGB genannten Schutzgüter gibt und es keine Anhaltspunkte dafür gibt, dass bei der Planung Pflichten zur Vermeidung oder Begrenzung der Auswirkungen von schweren Unfällen nach § 50 S. 1 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes zu beachten sind.

Gemäß § 13 a Abs. 2 Nr. 4 BauGB gelten zudem Eingriffe, die auf Grund der Aufstellung des Bebauungsplans zu erwarten sind, als vor der planerischen Entscheidung erfolgt oder zulässig.

Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und von der Erstellung eines Umweltberichts nach § 2 a BauGB kann abgesehen werden. Eine Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung ist gemäß § 1 a Abs. 3 S. 6 BauGB formal nicht erforderlich. Naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen müssen nicht nachgewiesen werden. Das Plangebiet hat eine Fläche von ca. 22.333 m² und umfasst die Flurstücke Nr. 661, 665 und 666. Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung im Maßstab von 1:1.000 zu entnehmen.

Der Beschluss des Gemeinderates wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Kanzach, den 08.12.2022

gez. Klaus Schultheiß Bürgermeister

Seniorennachmittag





"Und mit Klingeling und mit Schnauf-schnauf-schnauf und mit Polter-polter, kam der Nikolaus mit Knecht Ruprecht die Bühnentreppe herauf."

Das war eine Überraschung für die Kindergartenkinder des Kindergartens "Regenbogen", als am adventlichen Seniorennachmittag der Nikolaus mit Knecht Ruprecht in der Halle am Bahnhof zu Besuch kam. Erst überraschten die Kinder die Zuschauer mit einem kleinen Kerzentanz, nahmen alle mit in ihre Weihnachtsbäckerei und spielten eine Legende vom Bischof Nikolaus.

Gerade wollten die Kinder und Erzieherinnen sich von den Senioren verabschieden, gab es ein Glockengeläut und lautes Stampfen. Es gehörte zum Nikolaus, der mit Knecht Ruprecht in die Halle kam. Der Nikolaus hatte sein goldenes Buch und seinen Bischofsstab dabei und im großen Sack, den Knecht Ruprecht trug, war für jedes Kind ein kleines Geschenk dabei. Mit viel Dankbarkeit, Freude und Gesang wurde der Nikolaus und sein Helfer verabschiedet.

Vereine und sonstige Institutionen

LASS DIE SAU RAUS



Termine:

Montag: 26.12.2022; Freitag: 30.12.2022; Donnerstag:

05.01.2023; Samstag; 07.01.2023

Beginn: 19:30 Uhr (Saaleinlass 18:30 Uhr)

Kartenvorverkauf: Getränke Hausmann, Allmannsweilerstr. 2

8842 Bad Buchau, Tel.: 07582/9323493, Eintritt: 7,- €

Unser Bewirtungsangebot:

Heiße Saiten, Wurstsalat, Saurer Käs', Halbe/Halbe

Wurstsalat & saurer Käs')

Dazu ausgewählte Weine und kalte Getränke. Kommt immer gut als Weihnachtsgeschenk!

Bachritterburg Kanzach



Advent im Turm



Traditionell ist die Bachritterburg in Kanzach am ersten Adventswochenende im vorweihnachtlichen Glanz erstrahlt. Die Burg öffnete ihre Tore zum zweitägigen, zauberhaften "Advent im Turm"

Schon am Samstagabend haben viele Besucher den Weg auf die Bachritterburg zu "Advent im Turm" gefunden. Handwerkliches Niveau prägte das Warensortiment der Aussteller, die zum Teil schon seit Jahren dabei sind.

Advent im Turm ist immer ein schöner Auftakt zu den weihnachtlichen Märkten und Ausstellungen in der Region. Fast im gesamten Burgareal, wie auch im Wohn- und Wehrturm der Vorburg und auch im Burghof selbst wurden hochwertige handwerkliche Arbeiten zu Weihnachten präsentiert. Der Verein "Freunde der Bachritterburg" als Organisator des kleinen Weihnachtsmarktes legt großen Wert auf das handwerkliche Niveau der angebotenen Ware.

Leckeres, wie köstliche Marmeladen und Gelees, Kräutersalze und Käse wurden ebenso präsentiert wie Naturwolle und allerlei Gestricktes, Gesticktes, Gefilztes, hier vor allem Hüte und Kappen, und Genähtes. Die Eltern der Regenbogenkinder aus dem Kanzacher Kindergarten versorgten neben adventlicher Deko an ihrem Stand auch mit köstlichem Weihnachtsgebäck die Besucher, während der Partnerschaftsverein unter anderem auch für Speis und Trank zuständig war.

Auch an die Kinder selbst wurde gedacht. In der Burgschänke wurde in der Märchenstunde das Märchen "Hänsel und Gretel" vorgelesen.

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Mitteilung aus der Umgebung

Vorverkauf für den New Crazy Biber 2023 startet am 16. Dezember



Sie wissen noch nicht, was zu Weihnachten schenken? Wir können Ihnen helfen:

Der Biberacher Musiknacht e. V. und die Narrenzunft Biberach e. V. veranstalten am Samstag, den 04. Februar 2023, den 3. New Crazy Biber, erneut in der Gigelberghalle. Für den richtigen Sound sorgt "The Crazy Allstar Band" in bewährter Manier mit Flower

Power, Oldies und Rock'n'Roll. Zudem wird es Einlagen geben mit den Rockin' Biber, den Rock'n'Roll Tanzsportler der TG Biberach, der HulaHoopdancerin Clehoopatra, und eine Boogie-Tanzgruppe. Die Veranstaltung beginnt um 20:30 Uhr, Einlass ab 19:30 Uhr.

Der Zutritt ist nur für über 18-jährige erlaubt (Ausweiskontrolle). Der Eintritt beträgt im Vorverkauf 10 Euro, an der Abendkasse 12 Euro. Der Vorverkauf startet am Samstag, den 16. Dezember, bei der Stadtbuchhandlung und der ACB Tankstelle (beide in Biberach).

Aktuelles

Sternsinger sind ein Segen



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*C+M+B+23

Die Sternsinger kommen!

Von 3. bis 5. Januar 2023 in Bad Buchau und von

4. bis 6. Januar 2023 in Kappel sind die Sternsinger nachmittags wieder in den Straßen unterwegs. Mit dem Kreidezeichen "20*C+M+B+23" bringen die Mädchen und Jungen in

der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen "Christus segne dieses Haus" zu den Menschen, sammeln für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen.

"Kinder stärken, Kinder schützen - in Indonesien und weltweit." heißt das Leitwort der diesjährigen Aktion Dreikönigssingen. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk "Die Sternsinger" und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Falls die Sternsinger Sie nicht antreffen und Sie trotzdem einen Besuch wünschen, können Sie sich gerne bis **5. Januar 2023** für Bad Buchau bei Fam. Blank (Tel. 926251) oder Fam. Keppeler (Tel. 926381) und für den Stadtteil Kappel bei Fam. Wild (Tel. 712) melden.

Diakonieladen "Ansichts-Sache" spendet an Tafel Bad Schussenried



Als die Kolleginnen der Tafel in Bad Schussenried die ersten Carepakete für ukrainische Geflüchtete im Frühjahr dieses Jahres packten, ahnten sie noch nicht, welch herausfordernde Monate vor ihnen liegen würden. Die Geflüchteten benötigten nämlich nicht nur eine Unterkunft, sondern mussten auch mit Waren des täglichen Bedarfs versorgt werden. Eine wichtige Anlaufstelle ist hierbei die Tafel Bad Schussenried, deren Träger das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Biberach e.V. ist.

Geflüchtete und weitere Bedürftige mit Tafelausweis können dort zu stark vergünstigten Preisen einkaufen. Die Helferinnen und Helfer unternahmen in diesem Jahr alles, damit die Regale möglichst gut gefüllt waren. Kein leichtes Unterfangen wuchs der Kreis der Hilfesuchenden doch stetig. Die Zahl der Einkaufenden hat sich mehr als verdoppelt und weitere Kundinnen und Kunden kommen immer wieder hinzu.

Als wir in den letzten Wochen vor fast leeren Regalen standen, erreichte uns ein segensreicher Anruf aus Bad Buchau. Die "Ansichts-Sache", ein Secondhand-Laden der Diakone, kündigte eine großzügige Spende an – und zwar mit einem doppelt so hohen Betrag wie in den Vorjahren. Unserem Team fiel ein großer Stein vom Herzen, weil mit dieser Spende die Versorgung mit Lebensmitteln und Drogerie-Produkten für die nächsten Wochen wieder gesichert war. Die glücklichen Gesichter der Kundinnen und Kunden motivieren das uns immer wieder auf Neue, Schwierigkeiten aus dem Weg zu Räumen. Das Beispiel der "Ansichts-Sache" zeigt, dass die Tafel Bad Schussenried für jede Sach- und Geldspende dankbar ist. Wer helfen möchte, darf uns gerne kontaktieren. Interessierte können auf den Anrufbeantworter sprechen oder eine E-Mail schreiben.

Deutsches Rotes Kreuz



Tafel Bad Schussenried

Ihr Tafelteam Kontakt: Telefon 07583/927104 (AB) E-Mail: tafel.badschussenried@drk-bc

Zum Nikolaus gibt's Geschenke – in Summe 30.000 Euro



Ralph P. Blankenberg (Vorstandssprecher der Volksbank Ulm-Biberach eG) freut sich schon darauf, Vereinen und gemeinnützigen Organisationen aus der Region ein Extrapaket "Freude" zu verschenken.

Am 6. Dezember heißt es "Start frei" für die zweite Runde der Nikolaus-Spendenaktion der Volksbank Ulm-Biberach eG.

Vereine und gemeinnützige Organisationen aus dem gesamten Geschäftsgebiet der Bank können sich online mit Projekten bewerben, für die sie finanzielle Unterstützung benötigen.





Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Zum zweiten Mal startet die Volksbank nun schon ihre Nikolaus-Spendenaktion, mit der sie in diesen anhaltend herausfordernden Zeiten Vereine und gemeinnützige Organisationen in ihrem Geschäftsgebiet zusätzlich unter die Arme greifen will. In Summe stehen 30.000 Euro zur Vergabe bereit – Gelder, die größtenteils aus dem VR-GewinnSparen stammen.

Und so können Sie sich bewerben Pünktlich zum Nikolaus am 6. Dezember beginnt die Aktion. Zehn Tage, bis zum 16. Dezember, haben alle Interessierten dann die Möglichkeit, ihre Bewerbung online unter www.volksbank-ulm-biberach.de/nikolausspende einzureichen. Im nächsten Schritt prüft die Bank die Anträge auf die Erfüllung der vorgegebenen Unterstützungsvoraussetzungen und informiert die Bewerber, ob und in welcher Höhe sie sich über ein zusätzliches finanzielles Geschenk zum Jahresende freuen dürfen. "Es ist uns eine Herzensangelegenheit Hilfe zu leisten, wo diese am meisten gebraucht wird", so Ralph P. Blankenberg, Vorstandssprecher der Volksbank. "Es ist schön, dass wir mit unserer Spendenaktion gerade auch in der Adventszeit ein Extrapaket "Freude" verschenken können.

Und auch im kommenden Jahr werden wir uns für unsere Heimat auf vielfältige Weise einsetzen und das großartige Engagement der vielen Vereine und gemeinnützigen Organisationen fördern", fährt er fort.

Konzert MV Stafflangen

Nach langem Warten kann der Musikverein Stafflangen wieder sein traditionelles Jahreskonzert durchführen. Am 17. Dezember 2022 um 19:30 Uhr trifft Tradition auf Moderne. Dieses Motto werden wir unter der Leitung von Peter Schirmer in einem vielfältigen Programm auf die Bühne bringen. Mit traditionellen Melodien und modernen Rhythmen wird dabei die große Bandbreite der Blasmusik zu hören sein. Unter anderem mit dem Marsch "Zacatecas" und dem sinfonischen Werk "Klang der Alpen" widmen wir uns im ersten Teil des Konzerts der traditionellen Musik. Für die moderne Blasmusik stehen im Anschluss unter anderem die Stücke "LaBrassBanda in Concert", "Sax, Wind & Funk" und "The Story".



Wir laden Sie herzlich, ab 18:30 Uhr, in die **Turn- und Fest-halle nach Stafflangen** ein, um mit uns sowohl die Tradition als auch die Moderne kennenzulernen.

"Los... mach was" – Round Table sucht Projekte zur Ausschüttung von Spendengeldern

Zum Beginn der besinnlichen Vorweihnachtszeit lobt Round Table Spendengelder in Höhe von bis zu 5.000 Euro für gemeinnützige und soziale Projekte aus. Im Rahmen der jährlichen Aktion "Los... mach was" unterstützt der Biberacher Serviceclub mit bis zu jeweils 5.000 EUR sowohl Gruppen als auch Einrichtungen, die sich für gemeinnützige Projekte engagieren – diese können sich ab sofort bewerben. Die Biberacher Tabler setzen ihre erwirtschafteten Gelder ausschließlich für das Gemeinwohl ein. Wie bereits in den vergangenen Jahren stellt der Stand auf dem Biberacher Christkindlesmarkt dabei die Haupteinnahmequelle dar. "Angesichts der Corona-bedingten Absagen in den vergangenen beiden Jahren freuen wir uns ganz besonders, die besinnliche Zeit wieder durch den Biberacher Christkindlesmarkt einzuläuten", beschreibt Präsident Paul Lahode die große Vorfreude unter den Tischmitgliedern.

Ein besonderer Genuss am Stand von Round Table wird in diesem Jahr neben den beliebten Waffeln und dem Glühwein aus regionaler Herstellung ein Glüh-Gin sein. Diesen stellen die Tabler auf Basis ihres eigens kreierten Non-Profit-Gins "Beaver's Crown" her. Einzelpersonen, Gruppen oder Einrichtungen aus dem Landkreis Biberach können sich ab sofort im Rahmen der Aktion "Los... mach was" für Spendengelder bewerben. Weder das Alter der Antragsteller noch deren gesellschaftliche Stellung spielen dabei eine Rolle. Vielmehr stehen das Projekt und die damit verfolgte Zielsetzung im Vordergrund. Unterstützt werden Initiativen mit sozialem, kulturellem oder ökologischem Hintergrund, welche den Menschen im Landkreis Biberach zu Gute kommen.

Eine Bewerbung für Spendengelder im Rahmen der Aktion "Los... mach was" enthält eine kurze Beschreibung des Projekts sowie eine Aufstellung der hierfür benötigten Mittel. Bewerbungsschluss ist der 28. Februar 2023.

Unter den eingereichten Bewerbungen wählen die Mitglieder von Round Table in Abstimmung mit Oberbürgermeister Norbert Zeidler und der Sozialdezernentin des Landkreises Biberach, Petra Alger, die förderungswürdigen Projekte aus. Weitere Informationen unter rt75-biberach.de

Round Table freut sich auf zahlreiche Einsendungen,

- per Post an Manuel Mohr, Vize-Präsident Round Table Biberach, Rehmooserweg in 88444 Fischbach oder
- per E-Mail an manuel.mohr@75-de.roundtable.world

Aufstellen der Verkehrszeichenbrücke über die B 30 bei Biberach-Hagenbuch

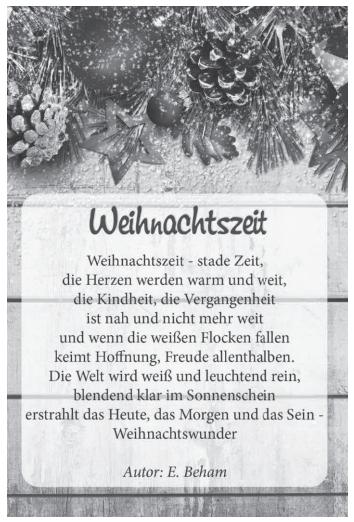
Das Regierungspräsidium Tübingen lässt am Montag und Dienstag, 12. und 13. Dezember 2022 die Verkehrszeichenbrücke über die B 30 bei Biberach-Hagenbuch in Fahrtrichtung Ravensburg aufstellen. Bei der Sanierung der Feldwegbrücke, an der die Beschilderung angebracht war, mussten die Wegweiser abgebaut werden. Die Fundamente für die Verkehrszeichenbrücke wurden bereits während der Bauwerksinstandsetzung hergestellt. In diesem Zusammenhang wird auch an einer weiteren Verkehrszeichenbrücke die Beschilderung erneuert. Zum Aufstellen und Montieren der Schilder wird die B 30 in Fahrtrichtung Ravensburg an beiden Tagen jeweils von 9:00 bis 16:00 Uhr für den Verkehr gesperrt. Der Verkehr wird an der Ausfahrt Biberach/Nord, Anschlussstelle Barabein, ausgeleitet und über Herrlishöfen nach Biberach/Jordanbad zurück auf die B 30 geleitet. Der Parkplatz auf Höhe Mettenberg ist ab Sonntag, 11. Dezember 2022 bis zum Abschluss der Arbeiten gesperrt.

Die Kosten für die Verkehrszeichenbrücke und die neue Beschilderung belaufen sich auf rund 160.000 Euro und werden von der Bundesrepublik Deutschland getragen.

Hintergrundinformationen:

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im Internet unter www. baustellen-bw.de abgerufen werden.





Federseejournal Nummer 24

Eine Weihnachtsgeschichte

Charles Dickens - A Christmas Carol - frei nacherzählt

Der Anfang der Geschichte liegt an einem verschneiten und kalten Morgen, einen Tag vor dem Weihnachtsfest. Im Büro des Geschäftsmanns Ebenezer Scrooge war es eisigkalt, weil er das Heizen für Verschwendung hielt. Der einzige Angestellte von Scroogeein gewisser Bob Cratchit - fror so dermaßen, dass er kaum in der Lage war mit seinen steifen Fingern den Federhalter zu greifen. Endlich kam die Stunde des Feierabends.

"Natürlich wollen Sie am morgigen Tag freihaben", brummte Scrooge, "und das nur wegen Weihnachten, pah!" Bob Cratchit brachte keinen Widerspruch heraus. "Es ist mir tatsächlich nicht recht", wett erte Scrooge weiter, "denn an jedem fünfundzwanzigsten Dezember im Jahr muss ich Ihnen den Lohn für einen Tag Faulenzen bezahlen. Wie viel mich das in den ganzen Jahren kostet!" Bob Cratchit suchte schnell das Weite. Doch kaum war die Tür hinter ihm ins Schloss gefallen, da wurde sie auch schon wieder geöffnet und eine fröhliche Stimme rief: "Frohe Weihnachten, Onkel, ich möchte Dich für heute Abend zum Weihnachtsessen einladen."

Es war der Neffe von Scrooge. Doch der gab nur aufgebracht zurück: "Bäh, ich mag Weihnachten nicht. Das ist die Zeit, in der ich immer ärmer werde, weil ich Rechnungen begleichen muss. Ich mache Verluste und werde nur ein Jahr älter, und da soll ich nicht unzufrieden sein!" Mit diesen Worten setzte er seinen Neffen unsanft vor die Tür.

Kaum war der Neffe außer Sichtweite, betraten zwei Herren das Büro. "Fröhliche Weihnachten!" riefen sie Scrooge zu, "Wir kommen von der Armenfürsorge und sammeln für die Ärmsten unter uns etwas Geld. Welche Summe spenden Sie?!" "Gar nichts werde ich spenden!" schrie Scrooge verärgert und jagte die beiden Herren aus seinem Büro. Anschließend nahm er wieder am Schreibtisch Platz und arbeitete bis tief in die Nacht hinein.

An diesem Abend sollte dem alten Geizhals jedoch selber noch eine böse Überraschung zuteil werden. - Als er sein Haus erreichte, schien es ihm als sähe er im Türklopfer das Gesicht seines verstorbenen Geschäftspartners Marley. Damit nicht genug, nachdem er sich in seinen alten Lehnstuhl fallen gelassen hatte, stand der Geist von Marley leibhaftig und mit schweren Ketten behangen vor ihm. "Drei Geister werden Dir heute Nacht erscheinen, Scrooge, und höre gut auf das, was sie Dir zu sagen haben. Ansonsten werden Deine Ketten noch viel schwerer werden als die meinigen." Nach diesen Worten ließ der Geist von Marley Scrooge wieder allein mit seinen Gedanken.

Kurz darauf erschien Scrooge der erste Geist. - Der Geist der vergangenen Weihnacht. Er erinnerte Scrooge an seine unbeschwerte, fröhliche Jugend, als er vom Geld noch nicht abhängig war. Damals ging er aus und machte schönen Mädchen den Hof. Dann wurde sein Interesse für das Geld größer und größer bis er darüber alles andere vergaß. - Selbst das Mädchen, das einmal seine Verlobte gewesen war. "Du törichter Mensch", sprach der Geist zu Scrooge, "Wie hast Du Dich nur so verändern können!" Kaum hatte er diese Worte ausgesprochen, war der Geist auch schon verschwunden.

Ein paar Augenblicke später kam der zweite Geist zu Scrooge. - Der Geist der diesjährigen Weihnacht. Er sprach zu Scrooge: "Folge mir, ich will Dir etwas zeigen." Einen Moment später blickten sie in das kleine Zimmer von Bob Cratchit. Der Raum wirkte ärmlich, strahlte aber dennoch eine fröhliche Stimmung aus. Die Familie saß beim Essen. Das Mahl bestand aus einer winzigen Weihnachtsgans und die Geschenke der Kinder bestanden aus Pullovern mit Flicken. Der kleine Sohn von Cratchit - Tim - war sehr krank und konnte nur an Krücken gehen. Dennoch freute er sich sehr über sein Geschenk. Scrooge empfand beim Anblick der Szene zum ersten Mal im Leben aufrichtiges Mitleid. Der Geist sprach: "Wenn niemand etwas für den Jungen tut, wird er das nächste Weihnachten nicht mehr erleben." Scrooge wurde traurig und wollte schnellstmöglich nach Hause. Auf einmal war der Geist verschwunden und Scrooge lag wieder in seinem Bett .

Scrooge war noch nicht ganz eingeschlafen, als ihm der dritte Geist erschien. - Der Geist der zukünftigen Weihnacht. Der sah fürchterlich aus und machte Scrooge Angst. "Komm mit mir!", brummte der Geist und führte Scrooge erneut zum Haus von Bob Cratchit. Die ganze Familie war still und wirkte traurig. Scrooge liefen Tränen die Wangen hinunter: "Er ist tot, nicht wahr?" Doch der Geist gab ihm keine Antwort, statt dessen brachte er Scrooge zum nahe gelegenen Friedhof. Vor einem Grabstein hielt er an. Scrooge las die Inschrift: "Hier ruht Ebenezer Scrooge" Der alte Mann schrie entsetzt auf: "Bitte lieber Geist, lass das nicht geschehen." Aber der Geist war verschwunden.

Am nächsten Morgen erwachte Scrooge schweißgebadet in seinem Bett. Zügig schlüpfte er in seine Kleidung und lief schnurstracks zum Metzger, wo er den größten Truthahn kaufte. Auf der Straße rief er allen Leuten laut "Fröhliche Weihnachten!" zu. Er traf auf die beiden Herren, die am Vortag eine Spende von ihm haben wollten und gab ihnen Geld. Dann besorgte er noch Spielzeug und machte sich voll beladen auf den Weg zu Bob Cratchit.

Er klopfte an die Tür und trat ein: "Fröhliche Weihnachten!" rief er der überraschten Familie zu. "Ihnen, lieber Bob, verdopple ich ab sofort den Lohn. Morgen werden wir das Büro heizen. Außerdem werde ich dafür sorgen, dass der kleine Tim bald wieder gesund ist!"

So erreicht diese Weihnachtsgeschichte ihr Ende. Der kleine Tim wurde kurz darauf geheilt, und Scrooge führte noch ein langes und glückliches Leben. Später erzählten sich die Leute im Land, dass es keinen Menschen gäbe, der Weihnachten so achte und feiere wie der gute alte Ebenezer Scrooge.

Fotos + Grafiken: shutterstock Quelle: Weihnachtsmarkt.net

Federseejournal Nummer 24

Wir suchen Dich!



Austräger (m/w/d)

für das Gebiet Allmannsweiler 12: Buchauer Str., Gartenweg, Hohlgasse, Reichenbacher Kirchweg, Sandgrubäcker, u.a.

- Ab 01.01.2023
- Ab 13 Jahren
- Bezahlung nach Zeitaufwand
- Laufzeit ca. 2 Stunden / 14-tägig
- Erscheinungstag: Mittwoch
- Anlieferung nach Hause

Interessiert? Jetzt bewerben unter zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

VAGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher - verbrauchernah - erfolgreich - preiswert!

Wir suchen Dich!



Austräger (m/w/d)

für das Gebiet Allmannsweiler 11: Bierstetter Str., Buchauer Str., Eggatsweiler Str., Krautlandweg, Untere Gasse, u.a.

- Ab 01.12.2022
- Ab 13 Jahren
- Bezahlung nach Zeitaufwand
- Laufzeit ca. 2 Stunden / 14-tägig
- Erscheinungstag: Mittwoch
- · Anlieferung nach Hause

Interessiert? Jetzt bewerben unter zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim



Wir suchen in Bad Buchau:

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet Allmannsweiler 11: Bierstetter Str., Buchauer Str., Eggatsweiler Str., Krautlandweg, Untere Gasse, u.a.

- Ab 01.01.2022
- Ab 13 Jahren
- · Bezahlung nach Zeitaufwand
- Laufzeit ca. 2 Stunden / 14-tägig
- Erscheinungstag: Mittwoch
- Anlieferung nach Hause

für das Gebiet Allmannsweiler 12: Buchauer Str., Gartenweg, Hohlgasse, Reichenbacher Kirchweg, Sandgrubäcker, u.a.

- Ab 01.01.2022
- Ab 13 Jahren
- · Bezahlung nach Zeitaufwand
- Laufzeit ca. 2 Stunden / 14-tägig
- Erscheinungstag: Mittwoch
- Anlieferung nach Hause

Interessiert? Jetzt bewerben unter zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

Weihnachten 2022

Ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.

Für das Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie eine schöne, geruhsame Zeit und ein glückliches, gesundes neues Jahr.

Für das Team von

WAGNER

Druck + Verlag

Katharina Härtel Geschäftsleitung Wir wünschen ein frohes, friedvolles Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.

MATTÄAIII

Holzbau • Zimmerei

88422 Betzenweiler

Lina-Hähnle-Haus
Thermenweg 4 | 88422 Bad Buchau

7 07582 9347241

Weihnachten
EIN GUTES NEUES JAHR

Wünscht Ihnen ihre

Familie Alfons Mattmann

 $\left[\mathfrak{H} \, \mathcal{C} \, \mathcal{V} \right]$

www.auto-gebhart.de

Für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr bedanken wir uns recht herzlich. Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.

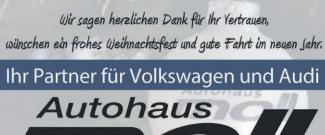
Wir machen Betriebsurlaub vom 02.01.23 bis 07.01.23

AUTO Gebhart GmbH Ludwig-Gaab-Str. 4 | 88427 Bad Schussenried



.udwig-Gaab-Str. 4 | 88427 Bad Schussenried 07583 / 2422 | info@auto-gebhart.de

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche aus Bad Buchau





 ∞ Audi





Autohaus Moll GmbH Waldseer Str. 151-157 88400 Biberach Tel 07351 3480-0

www.autohaus-moll.com





wünscht allen

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr

Vielen Dank für Ihr Vertrauen

88427 Bad Schussenried/Sattenbeuren Tel. 07583 514 www.kartoffel-daiber.de

FRISEURSALON TANJA SCHWARZ

wünscht allen eine friedliche, gesegnete Weihnacht und einen Guten Rutsch ins neue hoffentlich bessere Jahr 2023 mit sehr viel Gesundheit. Jetzt schon an die Termine vor Weihnachten denken und sich ein kleines Geschenk sichern.

> Tanja Schwarz mit Team Tel. 07581 9398314

Marktplatz 11 88422 Bad Buchau







Nagelstudio/ Fußpflege und Bartpflege mit Nassrasur



Jeihnachten







JETZT NEU: SIGNIA IM OHR!

Maßgefertigtes Akku-Hörgerät

Testen Sie kostenlos und unverbindlich das neue Insio Charge&Go von Signia. Genießen Sie die Vorteile von Im-Ohr-Hörgeräten mit Akku-Technologie.

- individuell f
 ür Ihren Geh
 örgang gefertigt
- kein Batteriewechsel
- bis zu 24-stündige Akkulaufzeit
- auf Masken-Tauglichkeit geprüft

Insio Charge&Go von





Bahnhofstraße 16 Telefon: (07583) 40 07 67 4 bad-schussenried@auric-hoercenter.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 9 - 13 Uhr & nach Vereinbarung

0

www.auric-hoercenter.de/bad-schussenried



KWB KÜCH

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr! Federseejournal Nummer 24



IMMOBILIEN ANKAUF

Wir suchen dringend ein

Haus mit einer Wohnebene / Bungalow / ETW

mit Aufzug im Haus, für Kunde mit eingeschränkter Mobilität

Vertrauen und Transparenz beim Immobilienverkauf stehen bei uns an oberster Stelle.

Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie -> Tel. 07376 960-0



NEURALTHERAPIE

IMMOBILIENHAUS für Baden-Württemberg seit 1977 www biv de

Hauptstraße 89 88515 Langenenslingen Info@biv.de

GESUNDHEIT

Krankengymnastik • Massage • Lymphdrainage • Manuelle Th. • u.v.m.

Physiotherapie - med. Fußpflege Udo Ehlhardt Heilpraktiker

Schussenrieder Str. 28 • Bad Buchau • Telefon: 07582/2409

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 11.30; 13.30 - 18.00 Uhr

Hausbesuche im gesamten Federseeraum Behandlungen auf Voranmeldung Termine frei!

CHIROPRAKTIK • OSTEOPATHISCHE TECHNIKEN

STELLENANGEBOTE

Wir suchen DICH: Kraftfahrer (m/w/d)

Für Tagestouren:

- 3.5 und 7.5 t Klein-LKW
- 12 t Solo-Lkw

Das bist Du:

- Du liebst das Fahren.
- Du hast Erfahrung mit Lkws.
- Du kannst Be- & Entladen.
- Du arbeitest sauber, gewissenhaft und qualitätsbewusst.

Und DAS bieten wir Dir:

- Nachtzuschläge & Spesen
- beste & pünktliche Bezahlung
- unbefristeter Arbeitsvertrag
- feste Tagestouren
- Nahverkehr
- moderner Fuhrpark

Julius-Schlegel-Str. 2, 88525 Dürmentingen SPEDIION 113 Tel. 07371-950211 (Friedrich Rieber) frieber@spedition-rieber.de



Wir suchen Dich!



für das Gebiet 9: Albert-Einstein-Str., Friedenstr., Hans-Kayser-Str., Julius-Laub-Str., Paul-Moos-Str., Reiherweg, Schwanenweg, Weiherstr., u.a.

- Ab 13 Jahren
- Zeitaufwand ca. 4 Stunden
- Vergütung nach Laufzeit
- Erscheinungstag ist Mittwoch/14-tägig
- Anlieferung nach Hause

Interessiert? Jetzt bewerben unter zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

AGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Das Bildungszentrum Holzbau sichert die Aus-, Fort- und Weiterbildung von Fachkräften des Zimmererhandwerks

Für unser Kompetenzzentrum Holzbau und Ausbau suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Verwaltungsfachkraft

für den Bereich Fort- und Weiterbildung (m/w/d)

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Aktive Assistenz und Zuarbeit der Fachbereichsleitung Direkter dienstleistungsorientierter Kundenkontakt
- Organisation von Seminaren von der Anmeldung bis zur Abrechnung
- Zusammenarbeit mit internationalen Partnern

Das sollten Sie mitbringen:

- Ausbildung im kaufmännischen Bereich und/oder der Büroorganisation
- Sicherer Umgang mit MS Office
- Englischkenntnisse
- Freude am Umgang mit Menschen

Den vollständigen Ausschreibungstext und Bewerbungsinformationen finden Sie auf unserer Homepage unter Service / Offene Stellen

Leipzigstraße 13, 21 und 41 88400 Biberach Telefon 07351 - 44091 www.zimmererzentrum.de



Werben mit Erfolg

Sie möchten eine Kleinanzeige veröffentlichen?

Wir beraten Sie gerne. Telefonisch unter 07154 82 22-70 oder per Mail an anzeigen@duv-wagner.de



Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG Max-Planck-Straße 14 - 70806 Kornwestheim Federseejournal Nummer 24

Wir suchen DICH: Lagerist (m/w/d)

Werde Herrscher/-in über 2500 Stellplätze Tiefkühl-, Frische-, und Trockenlager

Das bist Du:

- im Besitz des Staplerscheins.
- · gutes Deutsch in Wort und Schrift.
- · belastbar, teamfähig & zuverlässig.
- · Sauber, gewissenhaft & qualitätsbewusst.

Das sind wir:

· Jung, dynamisch und gutaussehend, dazu motiviert, modern und unkompliziert

Und DAS bieten wir Dir:

- unbefristeter Arbeitsvertrag nach 6-monatiger Probezeit.
- modernste Technik
- gute & pünktliche Bezahlung

Julius-Schlegel-Str. 2 88525 Dürmentingen SPEDITION Tel. 07371-950251 (Stefanie Mauch) smauch@spedition-rieber.de





Machen Sie Schlagzeilen!

VERANSTALTUNGEN



IMMOBILIENMARKT





Kauf Ihrer Immobilie auf einen vertrauenswürdigen, erfahrenen und kompetenten Experten: auf uns - den größten Immobilien-Vermarkter der Region. Jetzt beraten lassen: 07351 572-4300





GESCHÄFTSANZEIGEN



Ihr Taxi-Service am Federsee

Bestrahlung, Dialyse, Chemotherapie, Rollstuhlbeförderung, Krankenfahrten

Dosenwurst aus eigener Herstellung

15 verschiedene Sorten (300 g Füllgewicht)

1 Dose 3.50 € ab 10 DOSEN je Dose nur 3,00 €

Unser Angebot für Weihnachten

Gefüllter Saumagen (wie zu Omas Zeiten) 9.99 € Fix und fertig auch schon gekocht 1 kg Holzfällerbraten vom Schwein 1 kg 9.99 € Schweinefilet natur und gefüllt 100 g 1.59 € Cordon Bleu bratfertig 100 g 1.59 € Fonduefleisch gemischt 100 g 1.59 € Frischwurstaufschnitt 100 g 1.59 € Bratwürste 100 g -.99 €

Bitte vorbestellen bis 17.12.2022

Hausmacher Wurstwaren Gaum

- Drosselweg 19 - 88422 Oggelshausen - Tel.07582/2921 -

Federseejournal Nummer 24







KLEINHEINZ

Baggerbetrieb Garten-, Landschaftsbau





Suchen sie noch das perfekte Weihnachtsgeschenk?

Dann kann ich helfen!

Machen Sie Weihnachten 2022 zu etwas Besonderem, schenken sie einen Thermomix TM6.

Beratung, Verkauf und weitere Informationen bei ihrer Thermomix-Repräsentantin/Gruppenleitung Susanne Bohner in Bad Buchau

07582-9335911 susanne.bohner@thermomix-kundenberatung.de

Gezielt und günstig werben!

